

**Kindertagesbetreuung  
in Heidelberg**

**Bedarfsplanung 2020/2021**



# Kindertagesbetreuung in Heidelberg

## Bedarfsplanung 2020/2021

	Seite
<b>Vorbetrachtungen</b>	
1. Vorbetrachtungen .....	1
<b>Bestandsaufnahme</b>	
2. Bestand und Belegung der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2019/2020 .....	2
2.1 Umsetzung des Platzausbaus .....	2
2.1.1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Krippenbereich .....	2
2.1.2 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich .....	2
2.2 Bestandsaufnahme der Betreuungsplätze zum 31.12.2019 .....	3
2.2.1 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren .....	3
2.2.2 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt.....	5
2.2.3 Betreuungsplätze für Schulkinder .....	6
2.3 Betreuungssituation für Heidelberger Kinder zum 31. Dezember 2019 .....	7
2.3.1 Gesamtübersicht aller belegter Plätze zum 31. Dezember 2019 .....	7
2.3.2 Betreuungssituation bei den Kindern unter drei Jahren .....	9
2.3.2.1 Betreuung in Krippen.....	9
2.3.2.2 Betreuung in Kindertagespflege .....	10
2.3.3 Betreuungssituation bei den Kindern im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt .....	13
2.4 Auswärtige Kinder in Heidelberger Einrichtungen zum 31.12.2019 .....	14
2.4.1 Krippenbereich .....	14
2.4.2 Kindergartenbereich .....	15
<b>Bedarfsermittlung</b>	
3. Entwicklung der Kinderzahlen .....	17
3.1 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern unter drei Jahren .....	17
3.2 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt .....	19
<b>Ausbauplanung</b>	
4. Gesamtstädtische Betrachtung .....	21
4.1 Kinder unter drei Jahren .....	22
4.1.1 Versorgungsgrad im Krippenbereich .....	22
4.1.2 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kleinkindbereich .....	23
4.1.3 Anteil der Ganztagesplätze bei den Krippenangeboten .....	23
4.1.4 Kindertagespflege .....	24

---

4.2	Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt .....	24
4.2.1	Versorgungsgrad im Kindergartenbereich .....	24
4.2.2	Neue Kindergartenplätze zum Kindergartenjahr 2020/2021 .....	25
4.2.3	Vergleich der Anzahl der Kindergartenplätze mit dem Vorjahr .....	25
4.2.4	Geplante Kindergartenplätze zum Kindergartenjahr 2020/2021 .....	26
4.3	Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen .....	27
4.4	Ausblick auf geplante Maßnahmen zum Platzausbau in den Jahren 2021 und 2022 .....	28
4.5	Finanzielle Auswirkungen .....	29
4.6	Entwicklung der Betreuungsplätze .....	31
4.6.1	Anzahl der Betreuungsplätze .....	31
4.6.2	Entwicklung in der Kindertagespflege .....	32
4.6.3	Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich .....	32

### **Sonstige Themen**

5.	Kinderbetreuung in der Bahnstadt .....	34
6.	Konversionsflächen – Einrichtungen zur Kinderbetreuung .....	35
7.	Übersicht der Öffnungszeiten der Einrichtungen .....	36
8.	Übersicht über die Betreuungsangebote in den Stadtteilen .....	42

## Vorbetrachtungen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die wohnortnahe Versorgung mit Kinderbetreuungsplätzen sind wichtige Anliegen der Heidelberger Stadtpolitik.

In enger Zusammenarbeit mit den freien Trägern von Kindertageseinrichtungen in Heidelberg wurde das Angebot an Betreuungsplätzen in den letzten Jahren ausgebaut.

Einen Kindergartenplatz im Stadtteil zu finden, dies ist ein nachvollziehbarer Wunsch von Eltern und Kindern. Schon bald können Kinder kurze Wege selbstständig gehen, sich mit Freundinnen und Freunden im Quartier verabreden und die Eltern ihr Auto stehen lassen. Die Stadt Heidelberg investiert viel, um den Wunsch nach wohnortnahen Kindertageseinrichtungen zu erfüllen.

Darüber hinaus stellt sie über Qualifizierungsprogramme für Erzieherinnen und Erzieher sowie durch Kooperationen mit Bildungsträgern und Stiftungen eine hohe Qualität des Betreuungsangebots sicher.

Ein bedarfsorientierter Platzausbau und die Qualitätsentwicklung sind auch die Aufgaben der nächsten Jahre, damit die hohe Nachfrage nach guten Betreuungsplätzen im Kleinkind- und im Kindergartenbereich befriedigt werden kann.

### **Grundlagen des Berichts „Kindertagesbetreuung in Heidelberg, Bedarfsplanung 2020/2021“**

Die Betreuungs- und Belegungssituation zum Stichtag 31. Dezember 2019 ist die Grundlage der **Bestandsaufnahme**. Weitere Themenbereiche sind die Anzahl und Herkunft der auswärtigen Kinder, die in Kindertageseinrichtungen in Heidelberg betreut werden, und der aktuelle Ausbaustand der Betreuungsplätze bis zum Ende des laufenden Kindergartenjahres.

Für die Erstellung einer Bedarfsplanung ist die Ermittlung der aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen im Stadtgebiet und in den einzelnen Stadtteilen von elementarer Bedeutung (**Bedarfsermittlung**). Die Datenbasis beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten des Regionalen Rechenzentrums zum Stichtag 01. März 2020.

Im Rahmen der **Ausbauplanung** werden dann, aufbauend auf der Bestandsaufnahme und der Bedarfsermittlung, die Planungen für das gesamtstädtische Platzangebot für das Kindergartenjahr 2020/2021 dargestellt. Es wird hierbei auch die Situation in den einzelnen Stadtteilen aufgezeigt. Weiter erfolgt ein Ausblick auf die Ausbauplanungen in den Folgejahren, insbesondere auf die weitere Entwicklung in der Bahnstadt und auf den Konversionsflächen.

## Bestandsaufnahme

### 2. Bestand und Belegung der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2019/2020

#### 2.1 Umsetzung des Platzausbaus

In den Planungen für das Kindergartenjahr 2019/2020 waren 125 neue Betreuungsplätze im Krippenbereich und 174 neue Plätze für Kinder im Kindergartenalter vorgesehen

##### 2.1.1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Krippenbereich

Stadtteil	Einrichtung	Plätze	Umsetzung
<b>Bahnstadt</b>	First Steps/Westarkaden	40	Eröffnung voraussichtlich im September 2020
<b>Bahnstadt</b>	KiKu Lummerland	30	10 Plätze seit 01.10.2019; weitere Plätze, wenn Personal gefunden
<b>Neuenheim</b>	DAI Gutenbergstraße	19	Eröffnung zum 14.02.2020
<b>Südstadt</b>	Espira und Joki Kinderbetreuung	30	Eröffnung zum 01.08.2019
<b>Rohrbach</b>	Spatzenhaus	6	umgesetzt zum 01.09.2019

Aktuell stehen im Juni 2020 insgesamt 65 der geplanten Plätze bereit, die ausstehenden 60 Plätze sollen noch geschaffen werden.

##### 2.1.2 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich

Stadtteil	Einrichtung	Plätze	Umsetzung
<b>Bahnstadt</b>	KiKu Lummerland	20	10 Plätze seit 01.10.2020; weitere Plätze, wenn Personal gefunden
<b>Neuenheim</b>	DAI Gutenberg	45	25 Plätze zum 01.05.2020, weitere Plätze, wenn Personal gefunden
<b>Südstadt</b>	Espira und Joki Kinderbetreuung	40	Eröffnung zum 01.08.2019
<b>Altstadt/Boxberg</b>	Städtische Einrichtungen	9	Umwandlung von Hortplätzen zum 01.09.2019
<b>Bergheim/Pfaffengrund</b>	AWO	14	Umwandlung von Hortplätzen zum 01.09.2019
<b>Neuenheim</b>	Die Wichtel	4	Umwandlung von altersgemischten in Kindergartenplätze zum 01.09.2019
<b>Rohrbach</b>	KiKu Rohrspatzen	20	Personalakquise noch nicht erfolgreich
<b>Rohrbach</b>	Waldkindergarten Purzelzweig	20	Eröffnung zum 01.09.2019
<b>Wieblingen/Ziegelhausen</b>	Ev. Kirche/ Kinderhaus	2	Umsetzung zum 01.09.2019

Aktuell stehen im Juni 2020 insgesamt 124 der geplanten Plätze bereit, die ausstehenden 50 Plätze sollen noch geschaffen werden.

**2.2. Bestandsaufnahme der Betreuungsplätze zum 31.12.2019****2.2.1 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren****Krippenplätze (zum 31. Dezember 2019)**

Stadtteil	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze*	belegte Plätze
Altstadt	70	70	66
Bahnstadt	210	150	123
Bergheim	238	238	218
Boxberg	10	10	10
Emmertsgrund	40	40	34
Handschuhsheim	170	160**	158
Kirchheim	150	125***	116
Neuenheim	270	251	247
Pfaffengrund	60	60	51
Rohrbach	132	132	120
Schlierbach	60	60	61
Südstadt	135	135	122
Weststadt	100	100	91
Wieblingen	186	186	159
Ziegelhausen	50	50	48
<b>gesamt:</b>	<b>1.881</b>	<b>1.767</b>	<b>1.624</b>

\*: weitere Informationen bei neuen Betreuungsplätzen siehe Kapitel 2.2.1

\*\* : Kinderkrippe St. Bernhard vorübergehend 10 Plätze nicht bereitgestellt

\*\*\*: Kinderkrippe Mäusezauber derzeit wegen Renovierungsarbeiten geschlossen (25 Plätze)

Außerdem bietet das EMBL-Kinderhaus (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) insgesamt 69 Ganztagesplätze an.

**Übersicht:**

<b>Geplante Plätze in der Bedarfsplanung 2019/2020:</b>	<b>1.881</b>
<b>Bereitgestellte Plätze zum 31. Dezember 2019:</b>	<b>1.767</b>
<b>Belegte Plätze:</b>	<b>1.624</b>

**Auslastung der vorhandenen Plätze:**

Zum 31. Dezember 2019 waren 91,9 Prozent der vorhandenen Krippenplätze belegt.

**Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in Kindertagespflege (zum 31. Dezember 2019)**

Stadtteil	belegte Plätze
Altstadt	20
Bahnstadt	29
Bergheim	7
Boxberg	12
Emmertsgrund	13
Handschuhsheim	50
Kirchheim	33
Neuenheim	18

Stadtteil	belegte Plätze
Pfaffengrund	17
Rohrbach	44
Schlierbach	3
Südstadt	18
Weststadt	100
Wieblingen	39
Ziegelhausen	19
<b>gesamt:</b>	<b>422</b>

Außerdem werden 9 Heidelberger Kinder im Rahmen der Kindertagespflege in Nachbargemeinden betreut.

**Betreuung im Kleinkindbereich gesamt (Krippe und Kindertagespflege)  
(zum 31. Dezember 2019)**

Stadtteil	belegte Plätze
Altstadt	86
Bahnstadt	152
Bergheim	225
Boxberg	22
Emmertsgrund	47
Handschuhsheim	208
Kirchheim	149
Neuenheim	264
Pfaffengrund	68
Rohrbach	164
Schlierbach	64
Südstadt	140
Weststadt	191
Wieblingen	198
Ziegelhausen	67
<b>gesamt:</b>	<b>2.046</b>

## 2.2.2 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt

### Kindergartenplätze (zum 31. Dezember 2019)

Stadtteil	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	382	382	351
Bahnstadt	300	290*	269
Bergheim	202	212**	205
Boxberg	87	87	80
Emmertgrund	203	203	186
Handschuhsheim	368	345***	320
Kirchheim	497	477****	438
Neuenheim	607	522*/*****	508
Pfaffengrund	199	199	177
Rohrbach	448	428*	404
Schlierbach	105	105	98
Südstadt	170	170	138
Weststadt	425	425	409
Wieblingen	497	497	452
Ziegelhausen	237	237	212
Zwischensumme:	4.727	4.579	4.247
nachrichtlich:			
Rohrbach (Marie-Bertha-Coppius-Schulkindergarten und Schulkindergarten der Lebenshilfe)	65	65	65
<b>gesamt:</b>	<b>4.792</b>	<b>4.644</b>	<b>4.312</b>

\*: weitere Informationen bei neuen Betreuungsplätzen siehe Kapitel 2.2.2

\*\* : Neuaufnahme von 10 Plätzen im laufenden Kindergartenjahr

\*\*\*: St. Vitus: 20 Plätze werden vorübergehend nicht bereitgestellt

\*\*\*\*: Kindergarten „Nature“: im Aufbau

\*\*\*\*\*: Neubau des Studierendenwerks verzögert sich (40 geplante Plätze vorübergehend reduziert)

Außerdem bietet das EMBL-Kinderhaus (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) insgesamt 54 Ganztagesplätze an.

#### Übersicht:

Geplante Plätze in der Bedarfsplanung 2019/20:	4.792
Bereitgestellte Plätze zum 31. Dezember 2019:	4.644
Belegte Plätze:	4.312

#### Auslastung der vorhandenen Plätze:

Zum 31. Dezember 2019 waren 92,9 Prozent der vorhandenen Kindergartenplätze belegt.

**2.2.3 Betreuungsplätze für Schulkinder**

Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen (belegte Plätze zum 31. Dezember 2019)

Stadtteil	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze	Träger
Altstadt	keine	0	
Bergheim	20	20	AWO
Boxberg	keine	0	
Emmertsgrund	keine	0	
Handschuhsheim	keine	0	
Kirchheim	keine	0	
Neuenheim	40	40	Stadt
Pfaffengrund	30	30	AWO
Rohrbach	keine	0	
Schlierbach	keine	0	
Südstadt	keine	0	
Weststadt	22	22	Katholische Kirche
Wieblingen	82	82	Franz. Vor- und Grundschule Kita an der Freien Waldorfschule
Ziegelhausen	4	4	Kinderhaus
<b>Zwischensumme:</b>	<b>198</b>	<b>198</b>	
nachrichtlich:			
<b>Heilpädagogischer Hort (Kirchheim)</b>	<b>36</b>	<b>36</b>	Caritas
<b>gesamt:</b>	<b>234</b>	<b>234</b>	

Über die Betreuungsangebote an Schulen informiert das Amt für Schule und Bildung.

## 2.3. Betreuungssituation für die Heidelberger Kinder zum 31.12.2019

### 2.3.1. Gesamtübersicht aller belegten Betreuungsplätze in Heidelberg

Zum Stichtag 31. Dezember 2019 wurden bei allen Trägern und Einrichtungen in Heidelberg für über 5.850 betreute Kinder die aktuellen Wohnorte (innerhalb von Heidelberg die Stadtteile, ansonsten die betreffenden Städte und Gemeinden) abgefragt. Außerdem wurden die Wohn- und Betreuungsorte aller in Kindertagespflege betreuten Heidelberger Kinder ausgewertet. Insgesamt wurden in Heidelberg zu diesem Zeitpunkt 2.047 Kleinkinder in Krippen und Tagespflege und 4.247 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt in Kindergärten betreut.

In den einzelnen Stadtteilen werden im **Krippenbereich** in den Einrichtungen 49 Prozent der Kinder aus dem Stadtteil betreut, 42 Prozent wohnen in einem anderen Stadtteil und 9 Prozent der Kinder wohnen außerhalb von Heidelberg. Im **Kindergartenbereich** werden in den Einrichtungen 67 Prozent der Kinder aus dem Stadtteil, 27 Prozent aus einem anderen Stadtteil und 6 Prozent von außerhalb Heidelbergs betreut.

Die nachfolgende Gesamtübersicht beinhaltet alle belegten Plätze in Heidelberger Krippen und Kindergärten zum 31.12.2019.

Es sind nicht nur die belegten Plätze in den Einrichtungen eines Stadtteils abzulesen, sondern auch die Wohnorte der Kinder (Zeilenweises Lesen). Beim Betrachten der einzelnen Spalten ist zu erkennen wie viele Kinder eines Stadtteils wo betreut wurden.

#### Beispiel:

In den Einrichtungen in Kirchheim wurden 116 Krippen und 438 Kindergartenkinder betreut. Die meisten dieser Kinder wohnen auch in Kirchheim (97 Krippen- und 383 Kindergartenkinder). Zu finden ist dies in den Zeilen „Einrichtungen“ „Kirchheim“.

Die Tabelle zeigt außerdem auf, in welchen Stadtteilen die Kinder betreut wurden, die in Kirchheim wohnen. Es wurden insgesamt 182 Kirchheimer Kinder in Krippen und 526 in Kindergärten betreut. Beispielsweise wurden auch 21 Kirchheimer Kinder in Krippen der Südstadt oder 51 Kinder in Rohrbacher Kindergärten betreut. Diese Daten sind in der Spalte „KIR“ anzulesen.

Weitere Auswertungen aus dieser Gesamtübersicht, auch stadtteilbezogene Daten, folgen ab der Kapitel 2.3.2 und ausführlich unter Kapitel 8.

**Gesamtübersicht:**

Einrichtungen in Stadtteil	Summe	ALT	BAH	BER	BOX	EMM	HAN	KIR	NEU	PFA	ROH	SCHL	SÜD	WES	WIE	ZIE	AUS*
<b>Altstadt (ALT)</b>																	
Kinder Krippe	66	31	1	2	2	1	2	1	4	0	3	2	2	7	1	1	6
Kinder Kindergarten	351	172	10	17	5	2	16	7	38	4	16	12	3	19	3	4	23
<b>Bahnstadt (BAHN)</b>																	
Kinder Krippe	123	3	65	8	2	0	4	11	2	5	3	1	0	10	2	0	7
Kinder Kindergarten	269	0	191	7	2	3	4	21	2	8	4	1	3	7	7	0	9
<b>Bergheim (BERG)</b>																	
Kinder Krippe	218	14	10	38	0	3	18	12	23	3	9	2	4	35	7	4	36
Kinder Kindergarten	205	5	9	102	0	1	13	5	11	3	7	0	6	15	5	2	21
<b>Boxberg (BOX)</b>																	
Kinder Krippe	10	0	0	0	9	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Kinder Kindergarten	80	0	0	0	57	20	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0	0
<b>Emmertsgrund (EMM)</b>																	
Kinder Krippe	34	0	0	0	11	22	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Kinder Kindergarten	186	0	0	0	36	146	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	3
<b>Handschuhsheim (HAND)</b>																	
Kinder Krippe	158	2	1	1	0	0	108	0	37	1	1	2	0	2	0	0	3
Kinder Kindergarten	320	2	5	0	0	0	266	1	30	1	0	0	0	1	2	0	12
<b>Kirchheim (KIRCH)</b>																	
Kinder Krippe	116	0	0	1	0	0	0	97	0	0	5	0	2	0	0	0	11
Kinder Kindergarten	438	0	3	0	0	7	4	383	0	5	11	3	2	6	3	0	11
<b>Neuenheim (NEU)</b>																	
Kinder Krippe	247	46	6	7	0	0	37	4	76	2	11	5	4	15	6	5	23
Kinder Kindergarten	508	18	13	10	0	0	106	11	258	6	17	2	7	9	7	10	34
<b>Pfaffgrund (PFAFF)</b>																	
Kinder Krippe	51	0	0	0	0	0	0	1	0	41	0	0	0	0	4	0	5
Kinder Kindergarten	177	1	0	1	0	0	1	2	0	162	1	0	1	0	2	0	6
<b>Rohrbach (ROH)</b>																	
Kinder Krippe	112	0	1	0	1	4	1	20	0	1	62	0	10	1	3	1	7
Kinder Kindergarten	404	0	3	1	10	11	2	51	1	2	256	2	38	1	0	0	26
<b>Schlierbach (SCHLIER)</b>																	
Kinder Krippe	61	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	39	0	0	0	13	7
Kinder Kindergarten	98	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	71	0	0	0	18	8
<b>Südstadt (SÜD)</b>																	
Kinder Krippe	122	3	1	4	1	4	1	21	2	0	44	0	23	14	0	1	3
Kinder Kindergarten	138	0	2	2	2	1	1	18	2	1	56	1	40	9	0	0	3
<b>Weststadt (WEST)</b>																	
Kinder Krippe	91	6	2	5	0	0	1	4	4	1	3	1	2	61	0	0	1
Kinder Kindergarten	409	7	8	12	2	1	3	15	5	8	53	0	41	245	1	0	8
<b>Wieblingen (WIEB)</b>																	
Kinder Krippe	159	4	4	8	3	0	3	11	5	8	3	1	2	4	74	1	28
Kinder Kindergarten	452	3	11	7	0	0	9	12	13	14	3	6	4	6	290	3	71
<b>Ziegelhausen ZIEGEL)</b>																	
Kinder Krippe	48	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	44	2
Kinder Kindergarten	212	0	0	0	1	0	0	0	2	0	0	3	0	1	0	200	5
<b>Zusammenfassung</b>																	
Kinder Krippe	1.616	110	91	74	29	34	176	182	154	62	145	53	49	150	97	70	140
Kinder Kindergarten	4.247	208	255	159	115	193	425	526	363	214	426	102	145	319	320	237	240

Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

\*: auswärtige Kinder

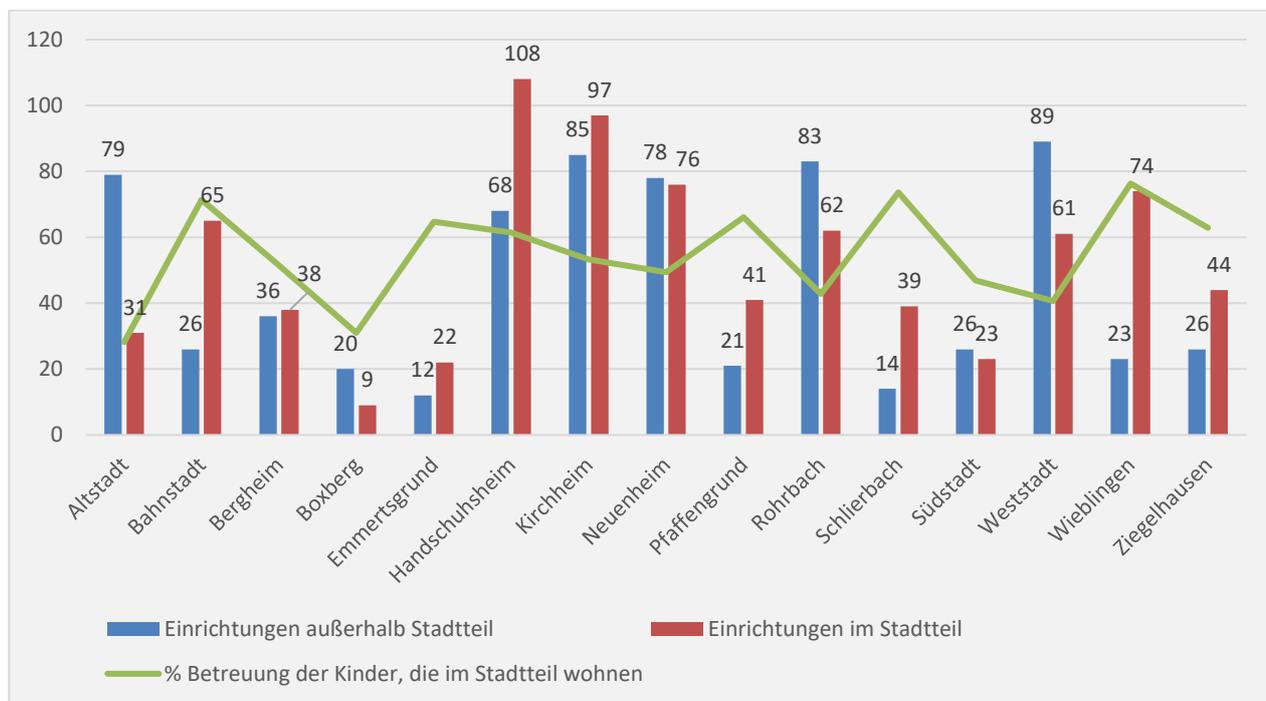
### 2.3.2. Betreuungssituation bei den Kindern unter drei Jahren

#### 2.3.2.1 Betreuung in Krippen

Im Alter der Kinder unter 3 Jahren hat die Platzsuche im eigenen Stadtteil nicht die höchste Priorität. Aus vielen Gesprächen mit Eltern ist bekannt, dass in diesem Altersbereich die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein sehr wichtiger Faktor ist. Es muss aber auch zukünftig unsere Zielrichtung sein, die Krippenbetreuung wohnortnah zu verbessern/auszubauen. Besonders viele Kinder (jeweils über 70 Prozent) die in der Bahnstadt, Schlierbach oder Wieblingen wohnen, werden auch dort in Krippen betreut. Fast ausgeglichen ist das Verhältnis zwischen der Betreuung im und außerhalb des Stadtteils in Bergheim, Kirchheim, Neuenheim und der Südstadt.

Im Dezember 2019 wurden insgesamt 37,97 Prozent der in Heidelberg wohnenden Kinder bis zu 3 Jahren in Heidelberger Krippen betreut.

Schaubild: Betreuungssituation bei den Kindern unter 3 Jahren, die in Heidelberg in Einrichtungen (Krippen) betreut werden



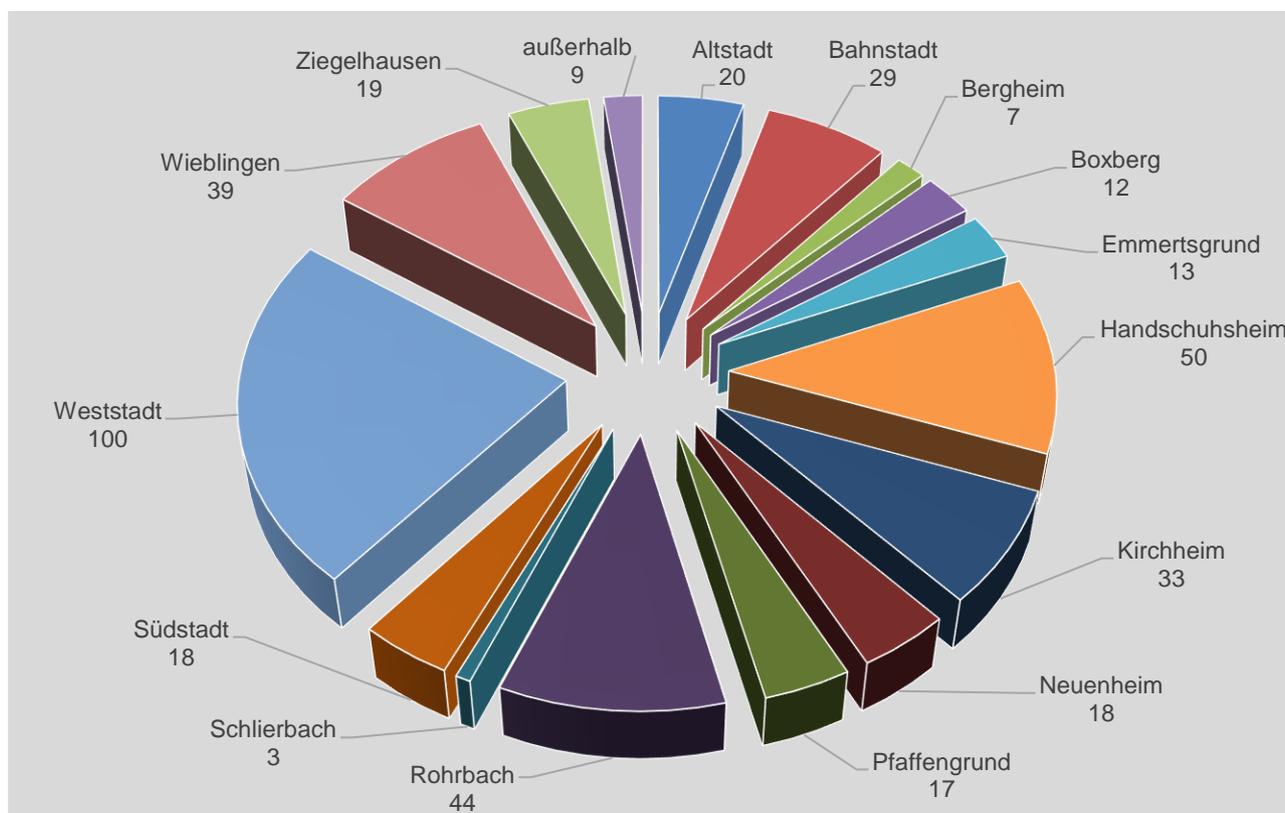
Außer in Kinderkrippen werden in Heidelberg sehr viele Kinder in diesem Altersbereich auch im Rahmen der Kindertagespflege betreut.

### 2.3.2.2 Auswertungen bei der Betreuung in Kindertagespflege

Zum 31. Dezember 2019 wurden die Daten der Kindertagespflege nach den Wohnorten der Kinder, die in Kindertagespflege betreut werden und nach dem Stadtteil, in dem die Betreuung stattfindet, ausgewertet.

In Heidelberg werden fast ausschließlich Kinder unter drei Jahren in Kindertagespflege betreut (fast 96 Prozent). Bei den Kindern über drei Jahren wird die Betreuung in Kindertagespflege überwiegend zur Abdeckung von Randzeiten (vor oder nach dem Besuch des Kindergartens oder der Schule) benötigt.

Schaubild: In welchen Stadtteilen werden die Kinder (unter drei Jahren) in Kindertagespflege betreut?



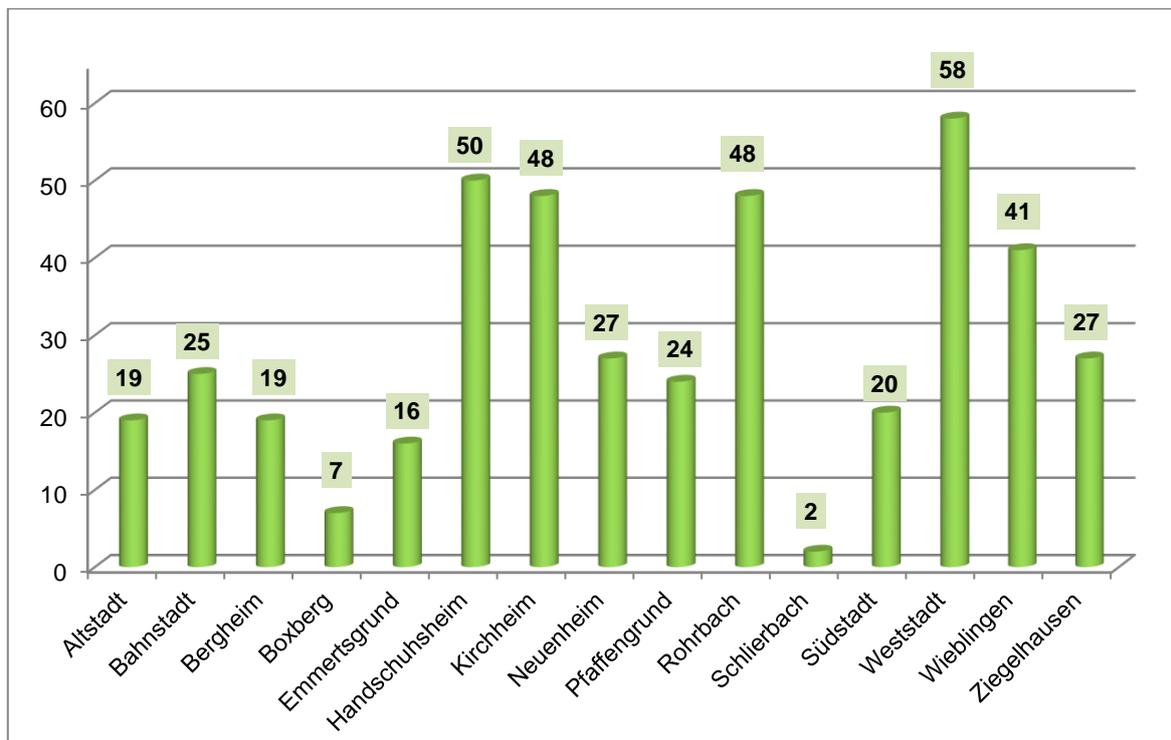
Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

Die meisten Kleinkinder werden in der Weststadt betreut, aber auch in den Stadtteilen Handschuhsheim, Rohrbach und Wieblingen findet relativ viel Betreuung in Kindertagespflege statt.

Der Anteil der Kinder unter drei Jahren, die im eigenen Stadtteil betreut werden, liegt bei der Kindertagespflege mit 67,3 Prozent höher als bei den Krippen (53,6 Prozent).

9 Kinder, die in Heidelberg wohnen, wurden zum Stichtag im Rahmen der Kindertagespflege außerhalb der Stadtgrenzen betreut.

Schaubild: Wo wohnen die Kinder unter drei Jahren, die in Kindertagespflege betreut werden?



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

Die meisten Kinder unter drei Jahren, die in Kindertagespflege betreut werden, wohnen in der Weststadt, in Handschuhheim, in Kirchheim und in Rohrbach. Auch Kinder aus Wieblingen werden häufig durch Tagesmütter und Tagesväter betreut.

Für Kinder, die in den Stadtteil Boxberg und Schlierbach wohnen, spielt die Betreuung in Kindertagespflege eine untergeordnete Rolle.

**Die wichtigsten Daten zur Kindertagespflege werden jährlich zum Stichtag 01. März im Rahmen der amtlichen Statistik erhoben.**

Zum 01. März 2020 wurden 492 Kinder in Kindertagespflege betreut, davon waren 446 Kinder im Alter von unter drei Jahren und 46 Kinder im Alter zwischen drei und vierzehn Jahren.

Die Zahl der aktiven Tagespflegepersonen liegt aktuell bei 139 Männern und Frauen mit eigenen Verträgen und 69 Tagespflegepersonen, die als Vertretungskräfte tätig sind. Als aktiv werden lediglich die Tagespflegepersonen bezeichnet, die selbst einen Betreuungsvertrag mit Eltern geschlossen haben. Tagespflegepersonen, die als Vertretungskräfte tätig sind, werden hierbei nicht erfasst.

Im Bereich der Kinder unter drei Jahren ist die Anzahl der betreuten Kinder seit 2016 um fast 20 Prozent und die der aktiven Tagespflegepersonen um über 25 Prozent gestiegen.

zum Stichtag 01. März	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Kinder unter drei Jahren</b>	373	400	431	457	446
<b>Kinder über drei Jahren</b>	53	40	32	35	46
<b>gesamte belegte Plätze</b>	426	440	463	492	492
<b>Tagespflegepersonen</b>	177* da- von 111 aktiv	211* da- von 128 aktiv	223* 129 aktiv 33 Vertretung	228* 139 aktiv 59 Vertretung	208* 139 aktiv 69 Vertretung
<b>Großtagespflegestelle</b>	28	30	33	39	44

\*: nicht alle sind zum Stichtag 01. März tätig

Interessant ist eine Auswertung der aktuellen Betreuungszeiten bei den Kindern bis zu drei Jahren in Kindertagespflege. Zwischen 2016 und 2020 ist eine deutliche Entwicklung hin zu einer stärkeren Nachfrage bei den Betreuungszeiten zwischen 34 und 44 Wochenstunden zu beobachten. Die Verschiebung der Betreuungszeiten in den beiden Segmenten bis 39 Wochenstunden hin zu bis 44 Wochenstunden liegt am Elternwunsch nach bis zu 40 Betreuungsstunden (wie im Krippen- und Kindergartenbereich).

Betreuungszeiten über 44 Wochenstunden und bis zu 15 Wochenstunden werden kaum nachgefragt, obwohl sie angeboten werden. Auch die Betreuungszeiten bis 29 Wochenstunden sind stark rückläufig.

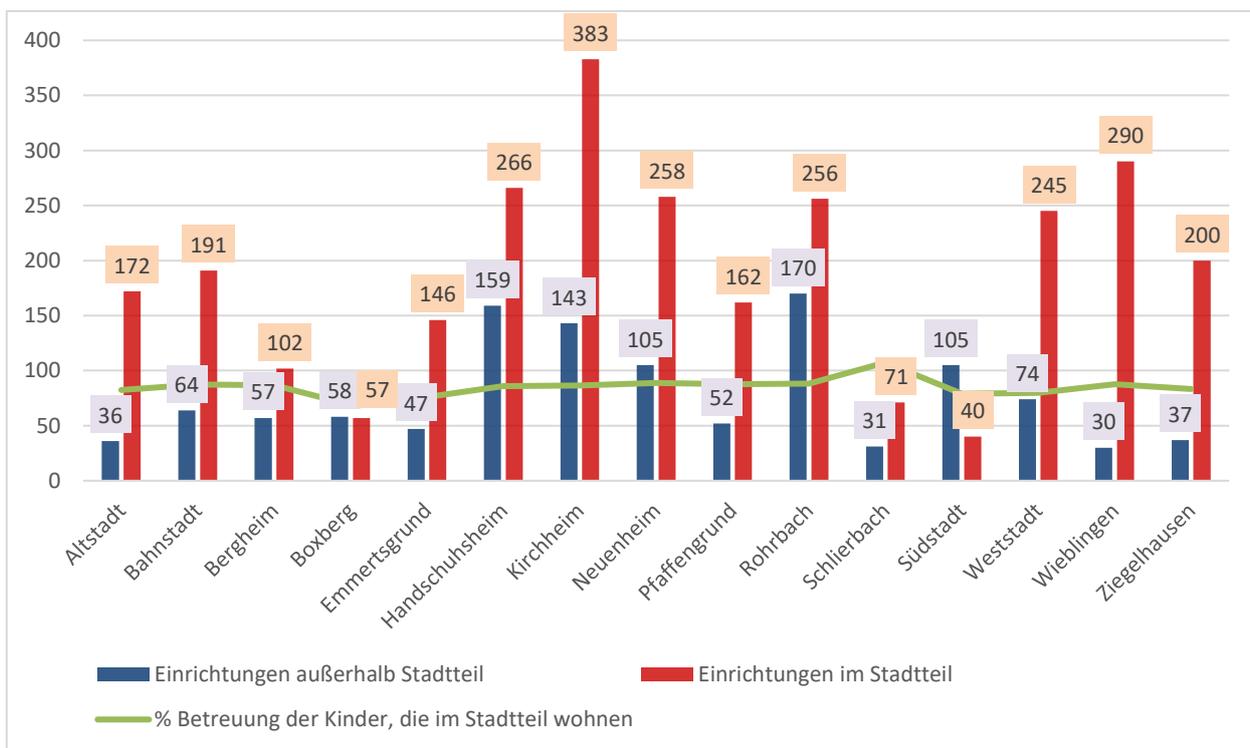
Betreuungsumfang	2016	2017	2018	2019	2020
<b>bis 15 Wochenstunden</b>	43	37	23	21	10
<b>bis 29 Wochenstunden</b>	132	106	105	91	70
<b>bis 34 Wochenstunden</b>	50	63	58	78	74
<b>bis 39 Wochenstunden</b>	95	111	126	135	119
<b>bis 44 Wochenstunden</b>	33	53	97	107	155
<b>mehr als 44 Wochenstunden</b>	20	30	22	25	18

### 2.3.3 Betreuungssituation bei den Kindern im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt

Im Kindergartenalter besuchen die Kinder sehr viel häufiger Einrichtungen in dem Stadtteil, in dem sie auch wohnen. Im laufenden Kindergartenjahr besuchen 67 Prozent der Kinder Einrichtungen im eigenen Stadtteil. Eine Ausnahme stellt derzeit noch die Südstadt dar, hier entstehen in den nächsten Jahren noch mehrere Einrichtungen.

In den Stadtteilen Altstadt (82,7 Prozent), Wieblingen (90,6 Prozent) und Ziegelhausen (84,4 Prozent) besuchen prozentual die meisten Kinder einen Kindergarten im Stadtteil.

Schaubild: Betreuungssituation bei den Kindern, die in Heidelberg in Kindergärten betreut werden



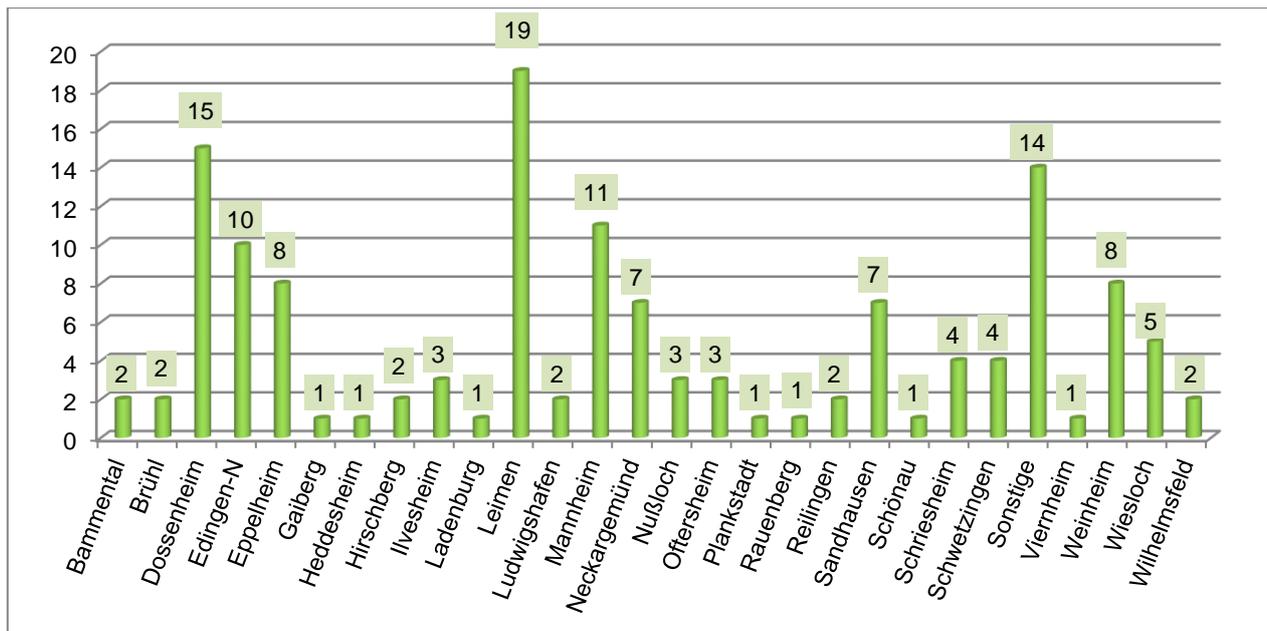
Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

## 2.4. Auswärtige Kinder in Heidelberger Einrichtungen zum 31.12.2019

### 2.4.1 Krippenbereich

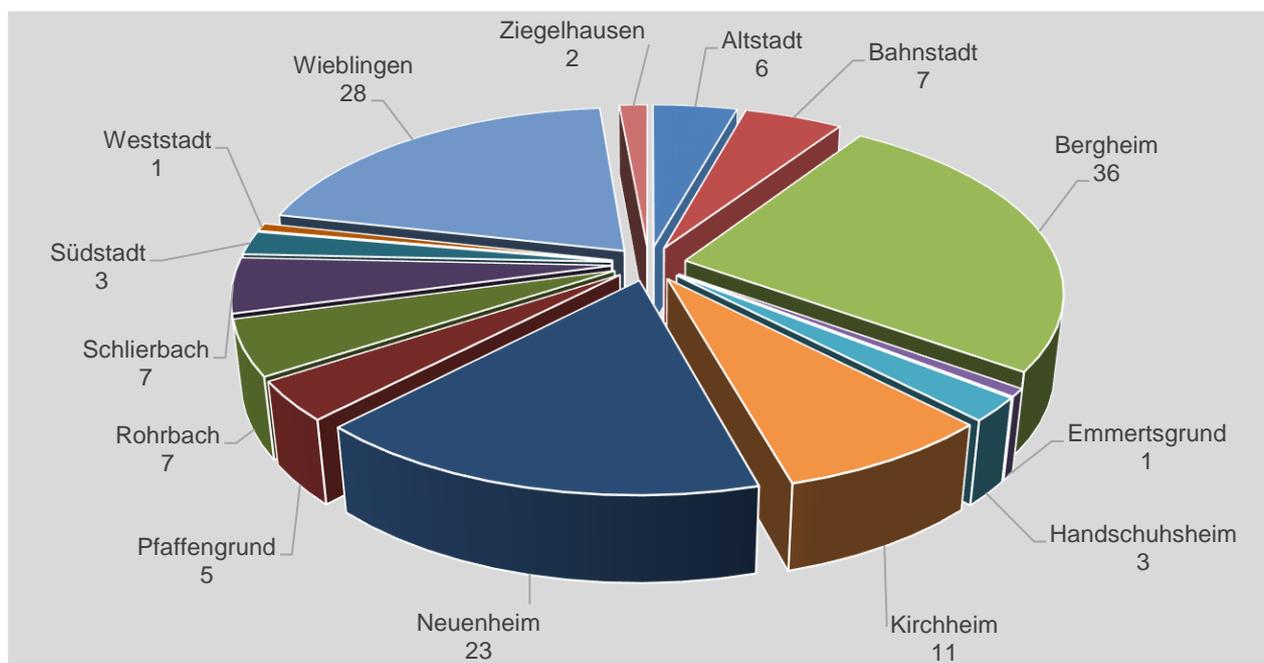
Zum Stichtag 31. Dezember 2019 wurden insgesamt 140 Kinder aus Umlandgemeinden in Krippen des Stadtgebietes betreut (8,7 Prozent aller belegten Plätze). Im Vorjahr waren es 111 Kinder (6,9 Prozent).

Schaubild: Wohnorte auswärtiger Kinder, die eine Krippe in Heidelberg besuchen



Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

Schaubild: Auswärtige Kinder besuchen Kinderkrippen in folgenden Stadtteilen

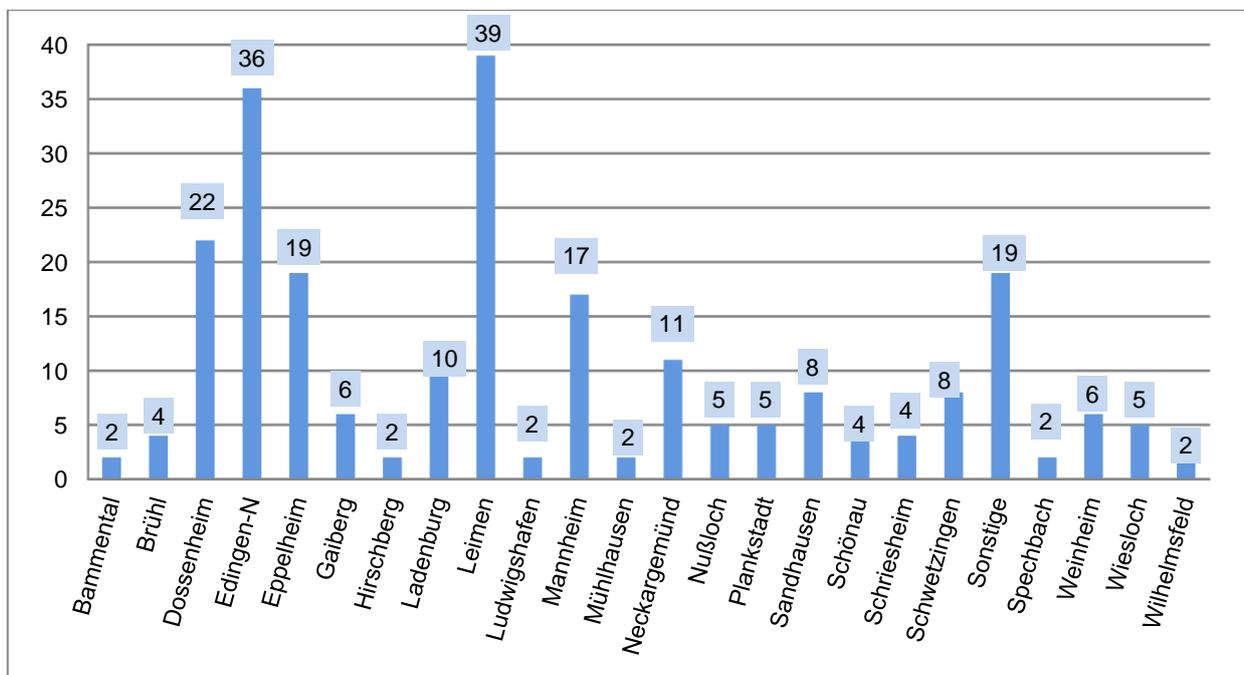


Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

### 2.4.2 Kindergartenbereich

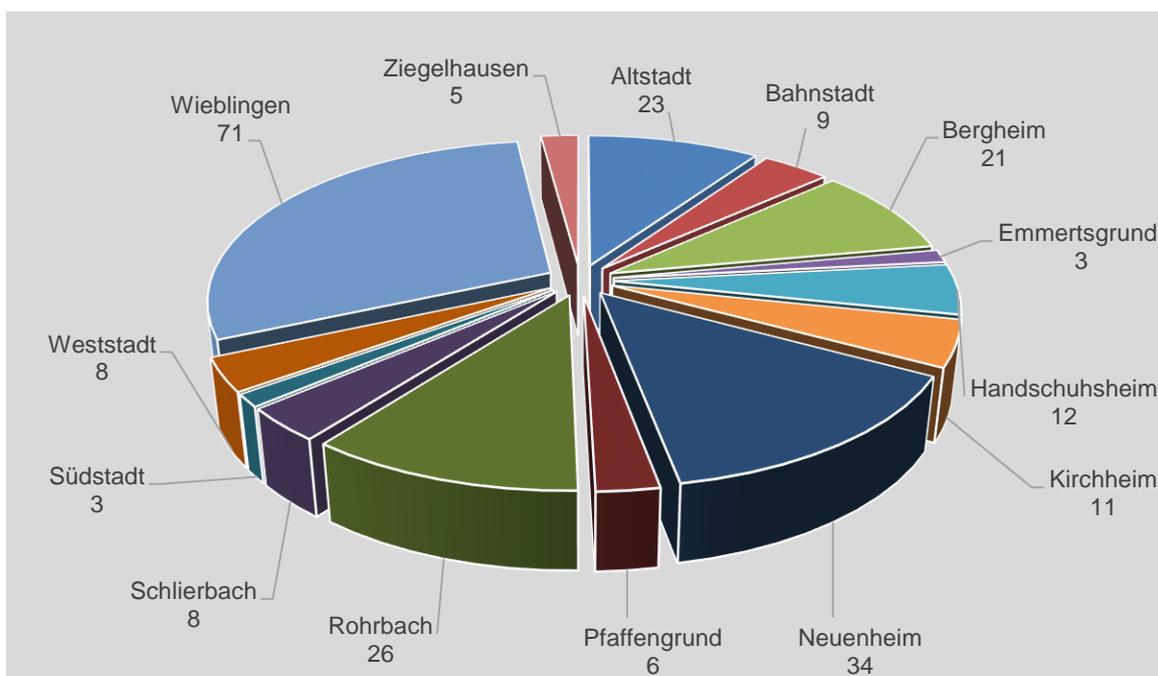
Zum Stichtag 31. Dezember 2019 waren insgesamt 240 Kinder aus Umlandgemeinden in Kindergärten des Stadtgebietes (5,7 Prozent aller belegten Plätze). Im Vorjahr waren es 264 Kinder (6,4 Prozent).

Schaubild: Wohnorte auswärtiger Kinder, die einen Kindergarten in Heidelberg besuchen



Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

Schaubild: Auswärtige Kinder besuchen Kindergärten in folgenden Stadtteilen



Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

## Fazit Kapitel 2 – Bestandsaufnahme

- *Auslastung der Betreuungsplätze zum 31. Dezember 2019*
  - *Zum Jahreswechsel sind über 90 Prozent der bereitgestellten Plätze bereits belegt, ein weiterer Platzausbau ist daher notwendig.*
- *Stadtteilbeziehungen im **Krippenbereich***
  - *Wichtig bei der Platzsuche ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.*
  - *Es findet ein Austausch zwischen benachbarten Stadtteilen statt.*
  - *In zentralen Stadtteilen werden Kinder aus dem ganzen Stadtgebiet betreut.*
  - *Es gibt auch Stadtteile, in denen fast ausschließlich Kinder aus dem Stadtteil die Einrichtungen besuchen.*
- *Auswärtige Kinder*
  - *Die Festlegung der 10 Prozent hat sich im Krippenbereich bewährt.*
  - *Die freiwillige Selbstverpflichtung der Träger, bevorzugt Kinder aus dem Stadtgebiet aufzunehmen, wird erfolgreich umgesetzt.*
- *Kindertagespflege*
  - *Ein wichtiges ergänzendes Angebot, insbesondere im Kleinkindbereich.*

## Bedarfsermittlung

Für die Erstellung einer Bedarfsplanung ist die Ermittlung der aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen von elementarer Bedeutung.

Die Datenbasis beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten des Regionalen Rechenzentrums zum Stichtag 01. März 2020. Diese Daten sind Grundlage der nachfolgenden Schaubilder.

Längerfristige Betrachtungen bietet die Bevölkerungsprognose bis 2035 des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik vom April 2019, wonach bis 2035 mit einem starken Anstieg der Kinderzahlen zu rechnen sein wird.

### 3. Entwicklung der Kinderzahlen

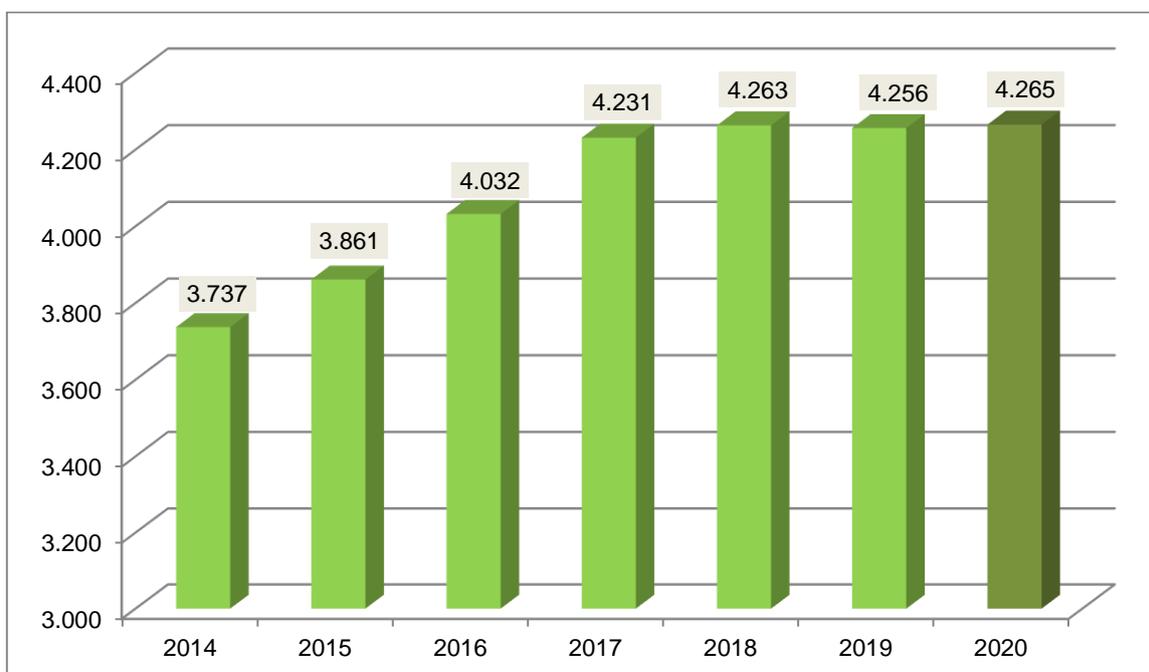
#### 3.1 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern unter drei Jahren

Bei den Kindern unter drei Jahren ist eine verbindliche Prognose für die kommenden Jahre auf einer gesicherten Datenbasis kaum möglich, denn im Gegensatz zu den „Kindergartenkindern“ ist ein Großteil dieser Kinder noch nicht geboren.

Zum Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 sind die Kinderzahlen stabil (Stand: Kinderzahlen vom 01. März 2020). Die Entwicklung der Kinderzahlen durch die aktuellen und künftigen Zuzüge in die Bahnstadt und auf die Konversionsflächen lassen sich derzeit jedoch noch nicht abschätzen.

Durch die perspektivisch steigende Anzahl der Kinder in Heidelberg in den darauffolgenden Jahren und einen stärkeren Betreuungsbedarf wird ein weiterer Ausbau an Betreuungsplätzen erforderlich, damit der Rechtsanspruch erfüllt werden kann.

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2020

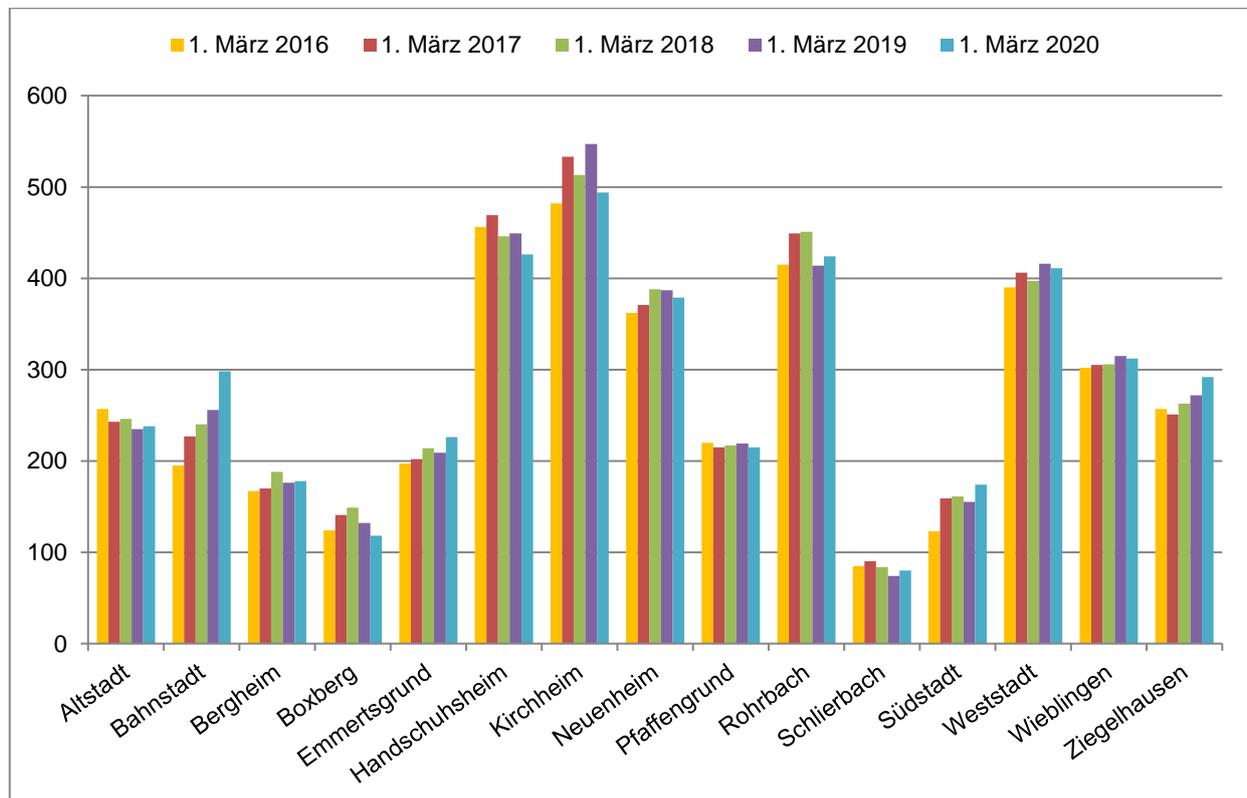
Die Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich ist in Heidelberg in den einzelnen Stadtteilen sehr unterschiedlich.

Tabelle: Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich

	1. März 2016	1. März 2017	1. März 2018	1. März 2019	1. März 2020
Altstadt	257	243	246	235	238
Bahnstadt	195	227	240	256	298
Bergheim	167	170	188	176	178
Boxberg	124	141	149	132	118
Emmertgrund	197	202	214	209	226
Handschuhsheim	456	469	446	449	426
Kirchheim	482	533	513	547	494
Neuenheim	362	371	388	387	379
Pfaffengrund	220	215	217	219	215
Rohrbach	415	449	451	414	424
Schlierbach	85	90	84	74	80
Südstadt	123	159	161	155	174
Weststadt	390	406	397	416	411
Wieblingen	302	305	306	315	312
Ziegelhausen	257	251	263	272	292
<b>gesamt:</b>	<b>4.032</b>	<b>4.231</b>	<b>4.263</b>	<b>4.256</b>	<b>4.265</b>

Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2020

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich in den Stadtteilen

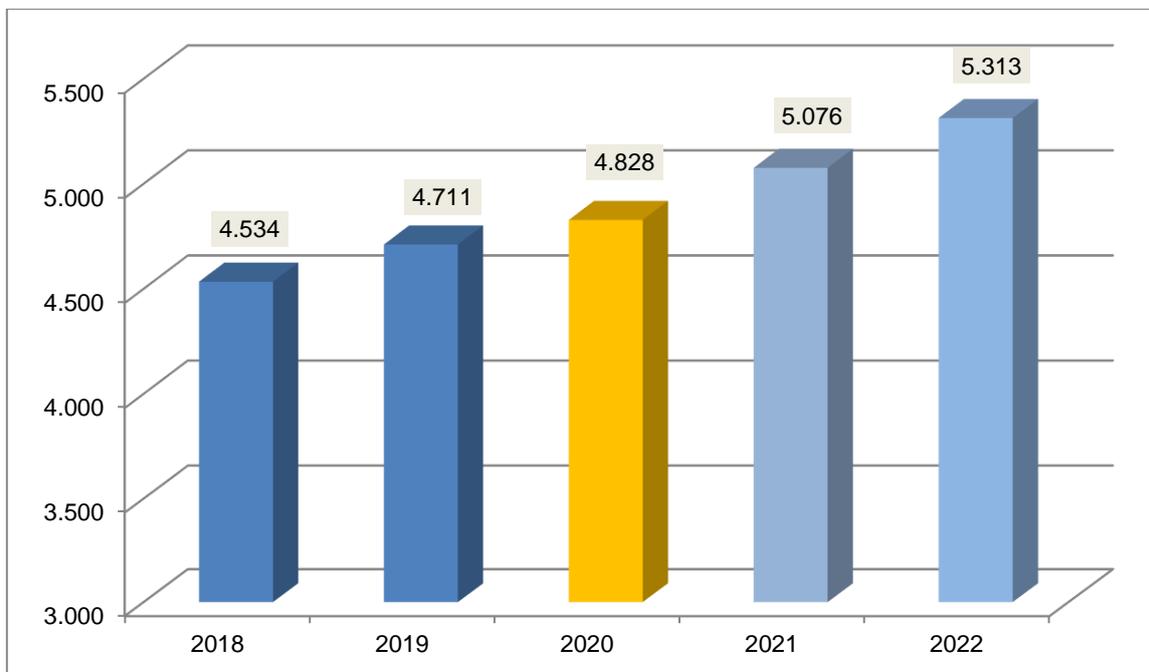


Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2020

### 3.2 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt

Nachfolgend ist die Anzahl der Kinder, die derzeit in Heidelberg wohnen, für die kommenden drei Kindergartenjahre dargestellt.

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen (Kindergartenbereich) im Stadtgebiet



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2020

Für die Planungen des Kindergartenjahres 2020/2021 werden die Kinderzahlen der am 01. März 2020 gemeldeten Kinder zum Stichtag 01. September 2020 herangezogen. Es ist von einer Gesamtsumme von 4.828 Kindern auszugehen.

Dieser Anstieg um 117 Kinder ist durch das **Vorziehen des Einschulungsstichtags** vom 30. September auf den 30. Juni für die Erstklässler zu erklären. Die Stichtagsverlegung erfolgt schrittweise über drei Jahre. Zum Kindergartenjahr 2020/2021 auf den 31. August, 2021/2022 auf den 31. Juli und 2022/2023 auf den 30. Juni.

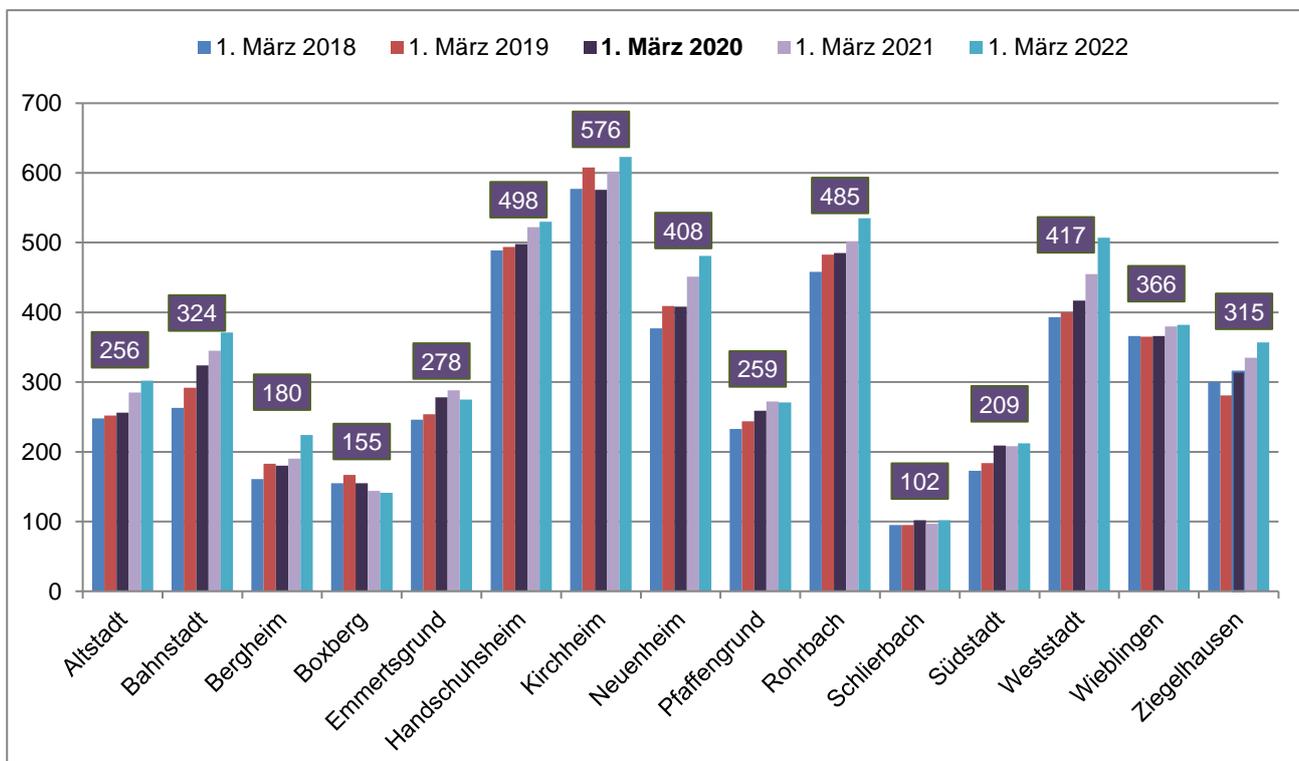
Hiervon sind in Heidelberg in jedem Jahr ungefähr 120 Kinder betroffen, die voraussichtlich ein Jahr länger den Kindergarten besuchen (bis 2022/2023 zwischen 300 und fast 400 Kinder). Dies hat auch Auswirkungen auf den Krippenbereich, da einige durch den Wechsel in die Schule freierwerdende Kindergartenplätze länger von Kindern belegt sein werden, die nicht im September in die Schule wechseln.

Die Anzahl der Kinder **im Kindergartenalter** wird zum kommenden Kindergartenjahr um voraussichtlich 2,58 Prozent und im Folgejahr 2021 um weitere 5,14 Prozent ansteigen.

Die Entwicklung auf den Konversionsflächen ist bei der Darstellung der Kinderzahlen noch nicht berücksichtigt und könnte die Tendenz noch verändern, wenn Familien mit Kindern nach Heidelberg zuziehen, dies gilt auch für einen weiteren Zuzug in die Bahnstadt.

Durch die steigende Anzahl der Kinder in Heidelberg im Altersbereich der Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt wird der weitere Ausbau an Betreuungsplätzen dringend erforderlich, um den Rechtsanspruch erfüllen zu können.

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in den Stadtteilen



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2020

In fast allen Stadtteilen steigt die Anzahl der Kinder im **Kindergartenalter** voraussichtlich weiter an.

Nur geringe Schwankungen sind in den Stadtteilen Boxberg, Emmertersgrund, Pfaffengrund, Schlierbach und Wieblingen zu beobachten.

Der neue Stadtteil Bahnstadt (Ziffer 5) und die Konversionsfläche Südstadt (Ziffer 6) befinden sich noch im Aufbau. Durch den derzeit und künftig stattfindenden Um- und Neubau und den anschließenden Bezug vieler Wohnungen und Häuser können aus den vorliegenden Kinderzahlen der Einwohnermeldedatei noch keine verlässliche Aussagen für die kommenden Jahre abgeleitet werden.

### Fazit Kapitel 3 – Bedarfsermittlung

Aus der Gesamtdarstellung ist ersichtlich, dass –bedingt durch die vielen Bautätigkeiten- eine erhebliche Zunahme der Bevölkerung zu erwarten ist, die sich auch bei den Kinderzahlen widerspiegeln wird. Außerdem stellt das Vorziehen des Einschulungstichtags eine große Herausforderung dar. Es müssen also auch weiterhin große Anstrengungen unternommen werden, um eine verlässliche und qualitativ hochwertige Kindertagesbetreuung bedarfsorientiert bereitstellen zu können.

## Ausbauplanung

### 4. Gesamtstädtische Betrachtung

Bei der Ausbauplanung wird zunächst das gesamte Stadtgebiet betrachtet. Die Erfahrungen zeigen, dass die Betreuungsplätze nicht nur in der Umgebung des Wohnortes, sondern auch in der Nähe des Arbeitsplatzes oder auf dem Weg zur Arbeit nachgefragt werden (siehe Kapitel 2.3). Im Kindergartenalter überwiegt der Wunsch nach einer wohnortnahen Betreuung, sofern kein besonderes pädagogisches Konzept nachgefragt wird, im Kleinkindbereich hingegen findet die Betreuung bei fast der Hälfte der Kinder außerhalb des Stadtteils statt, in dem die Kinder wohnen.

Eine Aufnahme von neuen Einrichtungen in die Bedarfsplanung erfolgt erst dann, wenn davon auszugehen ist, dass alle Entscheidungsträger ihre Zustimmung erteilen oder bereits erteilt haben und die Finanzierung gesichert ist. Dennoch können auch nach der Aufnahme in die Bedarfsplanung noch Verzögerungen auftreten und fest eingeplante Plätze können überhaupt nicht oder nicht fristgerecht fertig gestellt werden.

Bei dem Ausbau von Einrichtungen ist es wichtig die gesetzlichen Vorgaben zu beachten. Nach dem Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) wird in § 4 Absatz 2 die Zusammenarbeit der öffentlichen Jugendhilfe mit der freien Jugendhilfe geregelt (Subsidiaritätsprinzip):

*„Soweit geeignete Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe betrieben werden oder rechtzeitig geschaffen werden können, soll die öffentliche Jugendhilfe von eigenen Maßnahmen absehen.“*

Danach kann die Stadt Heidelberg als „öffentliche Jugendhilfe“ erst dann eigene Maßnahmen (in diesem Fall Kindertageseinrichtungen) planen, wenn es keine geeigneten Träger der freien Jugendhilfe zur Schaffung von neuen Betreuungsplätzen gibt. Dies bedeutet dann aber auch, dass die Stadt die freien Träger bei deren Planungen unterstützt und sich finanziell an den Kosten beteiligt (Ausnahme: keine Investitionszuschüsse an gewerbliche Träger).

Die Planung einer neuen Einrichtung oder die Erweiterung einer bestehenden Einrichtung kann bis zur Fertigstellung oftmals langwierig sein. Von den ersten Gesprächen mit Trägern oder Investoren über mögliche Standorte für neue Einrichtungen oder Erweiterungsmöglichkeiten bestehender Kindergärten oder Krippen und der konkreten Umsetzung liegen oft mehrere Jahre.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen den Investoren, den künftigen Betreibern, den beteiligten städtischen Ämtern und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) -Landesjugendamt als Aufsichtsbehörde- ist erforderlich, um dringend benötigte neue Plätze zu schaffen.

Steigende Kinderzahlen in Heidelberg, die Veränderung des Einschulungstermins für die Schulanfänger und Schließungen von Einrichtungen – dies alles führt zu einer Herausforderung für die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz in den kommenden Jahren. Wegen der Dringlichkeit und Beschleunigung der Entscheidungsprozesse wurde deshalb im Dezember 2019 eine dezernats- und ämterübergreifende Arbeitsgruppe eingerichtet. Im Rahmen dieses Prozessmanagements sollen schnellst möglich weitere geeignete Flächen gefunden werden, auf denen Kindertageseinrichtungen realisiert werden können. Weiter sollen neue städtebauliche Planungen herausgefiltert werden, um dort Kita-Projekte zu hinterlegen. Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe sollen außerdem Zielkonflikte in den konkreten Projekten besprochen werden und auf der Grundlage von Parametern wie Bedarfslage, Kosten, Geschwindigkeit der Realisierung, entschieden werden.

## 4.1 Kinder unter drei Jahren

### 4.1.1 Versorgungsgrad im Krippenbereich:

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Krippenplätze im Kindergartenjahr 2020/2021, die erwarteten Kinderzahlen und die Versorgungsquote in den Stadtteilen und im Stadtgebiet. **Bei der Anzahl der geplanten Krippenplätze hat es im Vergleich zum Kindergartenjahr 2019/2020 keine Veränderungen gegeben.**

Stadtteil	geplante Plätze 2020/2021 in Einrichtungen	erwartete Kinder 0 bis unter 3 Jahren	Versorgungsquote	erwartete Kinder 1 bis unter 3 Jahren	Versorgungsquote Rechtsanspruch
Altstadt	70	238	29,4%	151	46,4%
Bahnstadt	210	298	70,5%	184	114,1%
Bergheim	238	178	133,7%	108	220,4%
Boxberg	10	118	8,5%	76	13,2%
Emmertsgrund	40	226	17,7%	153	26,1%
Handschuhseim	170	426	39,9%	291	58,4%
Kirchheim	150	494	30,4%	320	46,9%
Neuenheim	270	379	71,2%	253	106,7%
Pfaffengrund	60	215	27,9%	142	42,3%
Rohrbach	132	424	31,1%	263	50,2%
Schlierbach	60	80	75,0%	48	125,0%
Südstadt	135	174	77,6%	118	114,4%
Weststadt	100	411	24,3%	279	35,8%
Wieblingen	186	312	59,6%	200	93,0%
Ziegelhausen	50	292	17,1%	190	26,3%
<b>insgesamt</b>	<b>1.881</b>	<b>4.265</b>	<b>44,1%</b>	<b>2.776</b>	<b>67,8%</b>

Kinderzahlen Stand März 2020 – ohne weiteren Zuzug

Hinweis: Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 35 Krippenplätze zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Versorgungsquote sind die auswärtigen Kinder nicht berücksichtigt. Im Dezember 2019 besuchten 140 auswärtige Kinder eine Kinderkrippe in Heidelberg.

Kinder im Alter unter 3 Jahren können auch im Rahmen der Kindertagespflege betreut werden. Für die Erfüllung des Rechtsanspruchs ist dies ein gleichwertiges Angebot.

Zum Stichtag am 01. März 2020 wurden 446 Heidelberger Kinder in Kindertagespflege betreut. Man kann davon ausgehen, dass bis zum kommenden Jahr ungefähr die gleiche Anzahl an Kindern dieser Altersgruppe in Kindertagespflege betreut wird. Dies entspricht 10,5 Prozent, so dass **die Versorgungsquote für Kinder unter drei Jahren bei etwa 54,6 Prozent liegt** (Kapitel 4.1.2).

Als Kinderzahl für die Versorgungsquote werden alle Kinder von 0 bis unter 3 Jahren herangezogen. Der Rechtsanspruch umfasst die Kinder von 1 Jahr bis unter 3 Jahren. Wird hier die Bezugsgröße „erwartete Kinder“ entsprechend von 4.265 (0 bis unter 3 Jahren) auf 2.776 (1 bis unter 3 Jahren) Kinder verändert, liegt die **Versorgungsquote für die Erfüllung des Rechtsanspruchs im Kleinkindbereich in Einrichtungen bei 67,8 Prozent und unter Berücksichtigung der Kindertagespflege bei 83,8 Prozent.**

#### 4.1.2 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kleinkindbereich (Betreuung in Einrichtungen und bei der Kindertagespflege)

Stadtteil	geplante Plätze 2020/2021 in Einrichtungen	Plätze in Kindertages- pflege	erwartete Kinder 0 bis unter 3 Jahren	Versorgungs- quote
Altstadt	70	21	238	38,2%
Bahnstadt	210	30	298	80,5%
Bergheim	238	9	178	138,8%
Boxberg	10	13	118	19,5%
Emmertsgrund	40	12	226	23,0%
Handschuhsheim	170	49	426	51,4%
Kirchheim	150	36	494	37,7%
Neuenheim	270	22	379	77,0%
Pfaffengrund	60	20	215	37,2%
Rohrbach	132	47	424	42,2%
Schlierbach	60	3	80	78,8%
Südstadt	135	19	174	88,5%
Weststadt	100	101	411	48,9%
Wieblingen	186	44	312	73,7%
Ziegelhausen	50	20	292	24,0%
<b>insgesamt</b>	<b>1.881</b>	<b>446</b>	<b>4.265</b>	<b>54,6%</b>

Kinderzahlen Stand März 2020 – ohne weiteren Zuzug

#### 4.1.3 Anteil der Ganztagesplätze bei den Krippenangeboten

In der nachfolgenden Tabelle sind die für das Kindergartenjahr 2020/2021 geplanten Krippenplätze mit dem Anteil an Ganztagesplätzen in den einzelnen Stadtteilen dargestellt.

Stadtteil	Plätze im Stadtteil	Grundangebot	Ganztagesplätze	Anteil Ganztages- plätze
Altstadt	70	27	43	61,4%
Bahnstadt	210	44	166	79,0%
Bergheim	238	44	194	81,5%
Boxberg	10	10	0	0,0%
Emmertsgrund	40	20	20	50,0%
Handschuhsheim	170	60	110	64,7%
Kirchheim	150	35	115	76,7%
Neuenheim	270	21	249	92,2%
Pfaffengrund	60	10	50	83,3%
Rohrbach	124	26	98	79,0%
Schlierbach	60	2	58	96,7%
Südstadt	135	5	130	96,3%
Weststadt	100	7	93	93,0%
Wieblingen	186	25	161	86,6%
Ziegelhausen	50	9	41	82,0%
<u>nachrichtlich</u>				
Rohrbach Spatzenhaus	8		8	100,0%
<b>gesamt:</b>	<b>1.881</b>	<b>345</b>	<b>1.536</b>	<b>81,7%</b>

#### 4.1.4 Kindertagespflege

Im Bereich der Kindertagespflege ist eine genaue Ausbauplanung und Vorhersage der Anzahl der Betreuungsverhältnisse zwischen Eltern und Tagespflegeperson schwierig.

Es gibt einige Faktoren, die dennoch den Schluss zulassen, dass ein weiterer Ausbau der Kindertagespflege erfolgen wird.

In den letzten Jahren wurden sehr viele Tagespflegepersonen qualifiziert und weitergebildet. Dies ist die erste Voraussetzung für den Ausbau der Kindertagespflege. Danach liegt es aber an der Person selbst, ob sie tätig wird und ob sie die Anzahl der möglichen Betreuungsverhältnisse auch ausschöpft.

Weitere Auswertungen zur Kindertagespflege:

Kapitel 2.2.1 Stand der Kindertagespflege zum 31. Dezember 2019

Kapitel 2.3.2.2 Auswertungen bei der Betreuung in Kindertagespflege (Stand 31. Dezember 2019 und 1. März 2020)

Kapitel 4.6.2 Entwicklung in der Kindertagespflege

## 4.2 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt

### 4.2.1 Versorgungsgrad im Kindergartenbereich

Stadtteil	geplante Plätze 2020/2021	erwartete Kinder 3 Jahre bis Schul- eintritt	Versorgungsquote
Altstadt	402	256	157,0%
Bahnstadt	345	324	106,5%
Bergheim	242	180	134,4%
Boxberg	87	155	56,1%
Emmertsgrund	203	278	73,0%
Handschuhsheim	345	498	69,3%
Kirchheim	497	576	86,3%
Neuenheim	567	408	139,0%
Pfaffengrund	204	259	78,8%
Rohrbach	513	485	105,8%
Schlierbach	105	102	102,9%
Südstadt	170	209	81,3%
Weststadt	425	417	101,9%
Wieblingen	497	366	135,8%
Ziegelhausen	257	315	81,6%
<b>insgesamt:</b>	<b>4.859</b>	<b>4.828</b>	<b>100,6%</b>

Kinderzahlen Stand März 2020 – ohne weiteren Zuzug

Hinweis:

Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 30 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Versorgungsquote sind die auswärtigen Kinder nicht berücksichtigt. Im Dezember 2019 besuchten 240 auswärtige Kinder einen Kindergarten in Heidelberg.

#### 4.2.2 Neue Kindergartenplätze zum Kindergartenjahr 2020/2021

In der **Altstadt** wird ein Naturkindergarten („Wörterwald“) mit 20 Plätzen im Bereich der „Marienhütte (Elisabethenweg)“ öffnen. Falls alle Voraussetzungen vorliegen, wird die Inbetriebnahme bereits zum Juni 2020 mit zunächst 15 Plätzen angestrebt. Die zunächst letzte geplante Einrichtung in der **Bahnstadt** entsteht in den „Westarkaden“. Dort sollen 45 neue Kindergartenplätze geschaffen werden. In **Bergheim** wird es in der Einrichtung der AWO weitere Kindergartenplätze durch die Umwandlung von Hortplätzen geben. Es sollen 20 neue Plätze zum Beginn des Kindergartenjahres geschaffen werden. Ebenfalls in Bergheim entstehen in der Einrichtung „Glückskinder“ neue Plätze. 10 Plätze wurden bereits zum Oktober 2019 geschaffen, 10 weitere sollen zum September 2020 bereitgestellt werden. In der Einrichtung „Obere Rödte“ der AWO im **Pfaffengrund** werden keine neuen Hortplätze vergeben. Zum neuen Kindergartenjahr sollen dadurch 5 neue Kindergartenplätze entstehen. Im Stadtteil **Ziegelhausen** soll im Bereich nördlich des Köpfel-Schwimmbads ein neuer Naturkindergarten eröffnen. Die 20 Plätze werden voraussichtlich zum August/September 2020 zur Verfügung stehen.

**Insgesamt entstehen 130 neue Plätze im Kindergartenbereich.**

##### Wegfall von Plätzen:

In **Handschuhsheim** konnte die zweite Kindergartengruppe mit 20 Plätzen in der Einrichtung „St. Vitus“ nicht mehr zur Verfügung gestellt werden. Der Waldkindergarten Handschuhsheim hat wegen einen neuen Betriebserlaubnis 3 Plätze weniger. Das Studierendenwerk hat in **Neuenheim** seit Längerem einen Neubau für die bestehende Einrichtung „Im Neuenheimer Feld 159“ geplant. Dort sollten zunächst 20 Krippen- und 20 Kindergartenplätze und nach Planungsänderungen stattdessen 40 neue Kindergartenplätze entstehen. Die Planungen und deren Umsetzung verzögern sich weiter, so dass die projektierten 40 Kindergartenplätze zunächst nicht mehr in der aktuellen Bedarfsplanung berücksichtigt werden.

**Im Kindergartenjahr 2020/2021 werden voraussichtlich insgesamt 130 neue Plätze geschaffen und 63 Plätze fallen weg.**

#### 4.2.3 Vergleich der Anzahl der Kindergartenplätze mit dem Vorjahr

Stadtteil	Bedarfsplanung 2019/2020	Bedarfsplanung 2020/2021	Abweichungen
Altstadt	382	402	+ 20
Bahnstadt	300	345	+ 45
Bergheim	202	242	+ 40
Boxberg	87	87	keine
Emmertsgrund	203	203	keine
Handschuhsheim	368	345	- 23
Kirchheim	497	497	keine
Neuenheim	607	567	- 40
Pfaffengrund	199	204	+ 5
Rohrbach	513	513	keine
Schlierbach	105	105	keine
Südstadt	170	170	keine
Weststadt	425	425	keine
Wieblingen	497	497	keine
Ziegelhausen	237	257	+ 20
<b>Plätze gesamt</b>	<b>4.792</b>	<b>4.859</b>	<b>+ 67</b>

## 4.2.4 Geplante Kindergartenplätze zum Kindergartenjahr 2020/2021

Stadtteil	Plätze im Stadtteil	Grundangebot	Ganztagesplätze	Anteil Ganztagesplätze
Altstadt	402	117	285	70,9%
Bahnstadt	345	60	285	82,6%
Bergheim	242	45	197	81,4%
Boxberg	87	47	40	46,0%
Emmertsgrund	203	90	113	55,7%
Handschuhsheim	345	129	216	62,6%
Kirchheim	497	185	312	62,8%
Neuenheim	567	122	445	78,5%
Pfaffengrund	204	78	126	61,8%
Rohrbach	448	145	303	67,6%
Schlierbach	105	26	79	75,2%
Südstadt	170	0	170	100,0%
Weststadt	425	101	324	76,2%
Wieblingen	497	157	340	68,4%
Ziegelhausen	257	81	176	68,5%
<i>nachrichtlich:</i>				
Rohrbach/Schulkindergarten	52	20	32	61,5%
Rohrbach/Sprachheilkindergarten	13	13	0	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>4.859</b>	<b>1.416</b>	<b>3.443</b>	<b>70,9%</b>
Plätze gesamt	4.859			
Grundangebot	1.416			
Ganztagesplätze	3.443			
Anteil Ganztagesplätze	70,9%		(im Vorjahr 70,7%)	

Hinweis:

Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 30 Kindergartenplätze zur Verfügung.

**Im Kindergartenjahr 2020/2021 sollen somit 4.859 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen.**

### **4.3 Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen**

Bei den Plätzen in Kindertageseinrichtungen für Schulkinder gab es in den letzten Jahren einige Veränderungen. Viele Grundschülerinnen und Grundschüler besuchen nachmittags Betreuungsangebote an der Schule oder Ganztagesgrundschulen.

Stadtteil	Plätze für Schulkindbetreuung in Einrichtungen	Träger der Einrichtungen
Neuenheim	40	Stadt
Pfaffengrund	27	AWO
Weststadt	22	Katholische Kirche
Wieblingen	95	Franz. Vor- und Grundschule Kita an der Freien Waldorfschule
Ziegelhausen	4	Kinderhaus
	<b>188</b>	
nachrichtlich:		
Heilpädagogischer Hort (Kirchheim)	36	Caritas
<b>gesamt:</b>	<b>224</b>	

Bei dem Betreuungsangebot für Schulkinder in Kindertageseinrichtungen stehen im Kindergartenjahr 2020/2021 insgesamt 188 Betreuungsplätze zur Verfügung. Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Heidelberg nimmt im Pfaffengrund keine neuen Hortkinder mehr auf. Die Schulkindbetreuung geht auch hier nach und nach an den Standort der jeweiligen Grundschule über. In der städtischen Kindertageseinrichtung Lutherstraße werden bis zur Erweiterung des Betreuungsangebots an der Mönchhofschule noch 40 Hortplätze bereitgestellt.

**Die Ausbauplanung an den Schulen erfolgt durch das Amt für Schule und Bildung.**

#### **4.4 Ausblick auf geplante Maßnahmen zum Platzausbau in den Jahren 2021 und 2022**

Die Entwicklung der Kinderzahlen wurde bereits im Rahmen der Bedarfsermittlung aufgezeigt (Kapitel 3).

Die Vorausberechnung des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik vom April 2019 geht im Zeitraum bis 2035 von einem stetigen Anstieg der Kinderzahlen im Kleinkind- und Kindergartenbereich von jährlich zwischen 2,7 und 3,0 Prozent aus.

Es ist daher erforderlich, in beiden Altersgruppen weitere Betreuungsplätze zu schaffen, um den Rechtsanspruch zu erfüllen. Zusätzlich ist im Kindergartenbereich die Verschiebung des Einschulungstichtags zu berücksichtigen.

Der Platzausbau in der Bahnstadt ist in Kürze abgeschlossen. Wegen Personalproblemen können allerdings noch nicht alle vorhandenen Plätze bereitgestellt werden. Dennoch ist die Versorgung mit Betreuungsplätzen in der Bahnstadt auskömmlich.

Ein großes Entwicklungsgebiet für den Platzausbau liegt in den kommenden Jahren im Bereich der Konversionsflächen (Kapitel 6).

Daneben ist ein besonderer Fokus zunächst auf die Stadtteile Emmertsgrund, Kirchheim, Rohrbach und Handschuhsheim gerichtet.

Bei dem Projekt „Tennisclub Emmertsgrund“ hat sich gezeigt, dass es sich nicht so rasch wie ursprünglich geplant realisieren lässt. Deshalb wurde nach einer Alternative gesucht und mit dem Grundstück Forum 3 gefunden. Es sollen 30 Krippen- und 60 Kindergartenplätze geschaffen werden, die von einem freien Träger mit städtischem Entgeltsystem betrieben werden soll. Nach umfangreichen Sanierungs- und Umbauarbeiten soll die Einrichtung im Sommer 2021 in Betrieb gehen. Das Projekt „Tennisclub Emmertsgrund“ wird mit einem vergleichbaren Platzangebot weiterverfolgt.

In Rohrbach soll noch im Spätjahr 2021 im Hasenleiser nahe der Internationalen Gesamtschule Heidelberg eine neue Einrichtung mit 20 Krippen- und 80 Kindergartenplätzen fertiggestellt sein. Der Träger dieser Einrichtung ist noch nicht bekannt. Es wird jedoch darauf geachtet werden, dass der Träger sich mit den Betreuungsentgelten an den städtischen Entgelten orientiert.

Ebenfalls in Rohrbach (westlicher Bereich) soll bis Anfang 2022 eine Einrichtung eines freien Trägers geschaffen werden. Es sind dort 20 Krippen- und 25 Kindergartenplätze geplant.

Für die Betreuungssituation in Kirchheim soll Anfang 2022 als Entlastung in der Stettiner Straße eine städtische Einrichtung fertig gestellt sein. Geplant sind 10 Krippen- und 60 Kindergartenplätze, wovon 40 Plätze zunächst als Interimslösung für den Neubau der städtischen Einrichtung Hardtstraße vorgesehen sind.

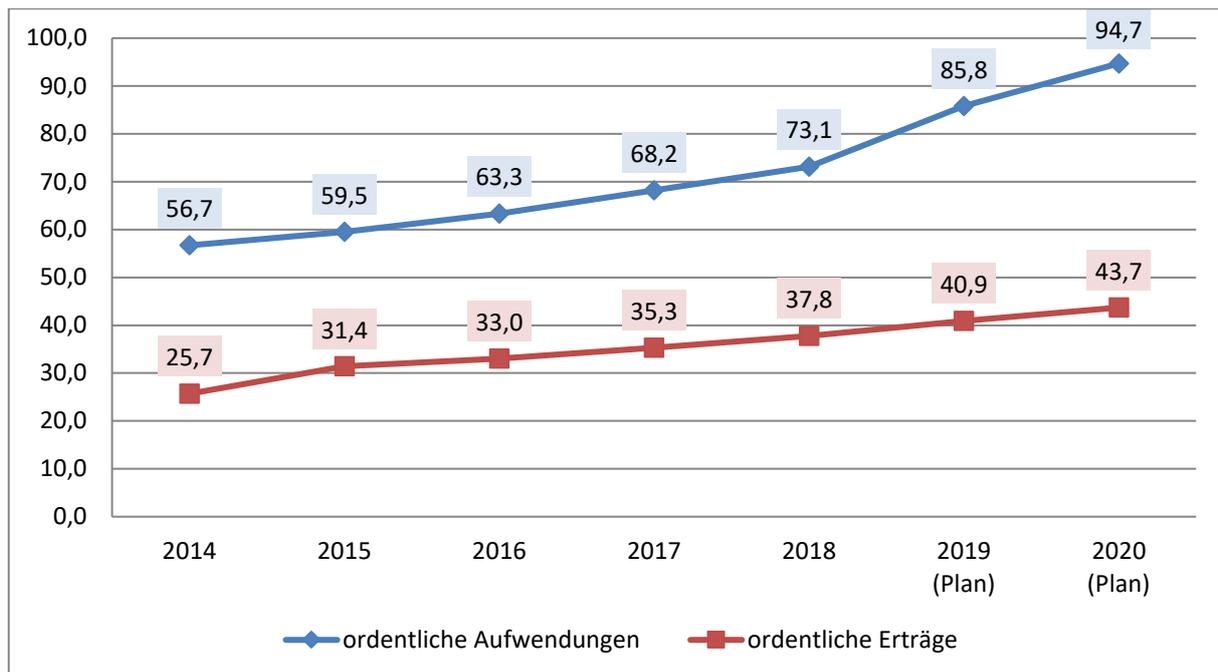
Ab dem Jahr 2022 sollen auch einige der auf der Konversionsfläche Südstadt geplanten Einrichtungen bezugsfertig sein (Kapitel 6).

Durch einen Anbau an die bestehende städtische Einrichtung in Handschuhsheim, Furtwängler Straße sollen bis Anfang 2022 insgesamt 40 neue Kindergartenplätze geschaffen werden.

#### 4.5 Finanzielle Auswirkungen

Im städtischen Haushalt ist die Betreuung von Kindern in Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen (städtische Einrichtungen sowie Zuschüsse an freie Träger) im Teilhaushalt des Kinder- und Jugendamtes in der Produktgruppe 36.50 abgebildet. In dieser Produktgruppe steigen die Erträge, die Aufwendungen und der Zuschussbedarf seit Jahren an. Ursachen hierfür sind insbesondere der Platzausbau, Kostensteigerungen, Qualitätsverbesserungen und Veränderungen in der Förderung durch das Land.

Schaubild: ordentliche Erträge und Aufwendungen der Produktgruppe 36.50 in Mio. €



Quelle: Kämmeriamt 2020

Im Haushalt 2020 enthält die Produktgruppe 36.50 folgende Ansätze:

- Landeszuschüsse für die Betreuung in Krippen 22,1 Mio. €
- Landeszuschüsse für die Betreuung in Kindergärten 12,4 Mio. €
- Landeszuschüsse für die Betreuung in Kindertagespflege 3,5 Mio. €
- Elternentgelte für die Betreuung in städtischen Einrichtungen und in Kindertagespflege 4,6 Mio. €
- Interkommunaler Kostenausgleich für die Betreuung auswärtiger Kinder 0,9 Mio. €
- Sonstiges 0,2 Mio. €

**Erträge insgesamt 43,7 Mio. €**

• Personalaufwand für Betreuungskräfte in städtischen Einrichtungen und für Verwaltungskräfte für den Bereich Kinderbetreuung insgesamt	20,7 Mio. €
• Zuschüsse für die Betreuung bei freien Trägern in Krippen*	25,6 Mio. €
• Zuschüsse für die Betreuung bei freien Trägern in Kindergärten*	28,2 Mio. €
• Zuschüsse für die Betreuung in Kindertagespflege	5,8 Mio. €
• Sachaufwand für die Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischer Kita-Gebäude	3,2 Mio. €
• Sachaufwand für die Essensversorgung in städtischen Kitas	1,4 Mio. €
• Gutscheine für Kleinkindbetreuung	3,3 Mio. €
• Entgeltbefreiung nach dem Heidelberg-Pass	1,6 Mio. €
• Abschreibung auf Sachvermögen (bei städtischen Kitas) und gewährte Investitionszuschüsse (bei freien Trägern)	2,4 Mio. €
• Sonstiges	2,5 Mio. €
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>94,7 Mio. €</b>

\*: Die Förderung der Betriebsausgaben an die freien Träger ist in der „Örtlichen Vereinbarung“ festgelegt. Grundlage für die Ermittlung der städtischen Zuschüsse an freie Träger ist die sogenannte „Musterkindertageseinrichtung“. Die Höhe der hier festgelegten Kosten orientiert sich an einem Standard, der alle üblichen, notwendigen Aufwendungen einer Kindertageseinrichtung in angemessenem Umfang berücksichtigt. Der Förderbetrag wird jährlich anteilig um die Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst (Personalkostenanteil) und die Preissteigerungsrate (Sach- und Overheadkostenanteil) fortgeschrieben.

Die freien Träger erhalten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben einen Zuschuss in Höhe von 63 Prozent der festgelegten Kosten im Kindergartenbereich und 68 Prozent im Krippenbereich. Für weitere Fördertatbestände (beispielsweise Anpassung der Entgelte an die städtische Systematik, verringerte Schließzeiten, Mietaufwendungen) können darüber hinaus ergänzende Zuschüsse gewährt werden.

Gemäß Beschluss des Gemeinderats in 2019 wurde die Förderung der freien Träger nach der Örtlichen Vereinbarung verbessert. Damit soll – angesichts einer veränderten Kostensituation – auch künftig den rechtlichen Vorgaben genügt werden und es soll den freien Trägern darüber hinaus im Rahmen der Familienoffensive der Umstieg auf das städtische Entgeltsystem ermöglicht werden.

Der Finanzhaushalt enthält in 2020 für Investitionszuschüsse zu Baumaßnahmen freier Träger einen Ansatz in Höhe von 2,75 Millionen Euro.

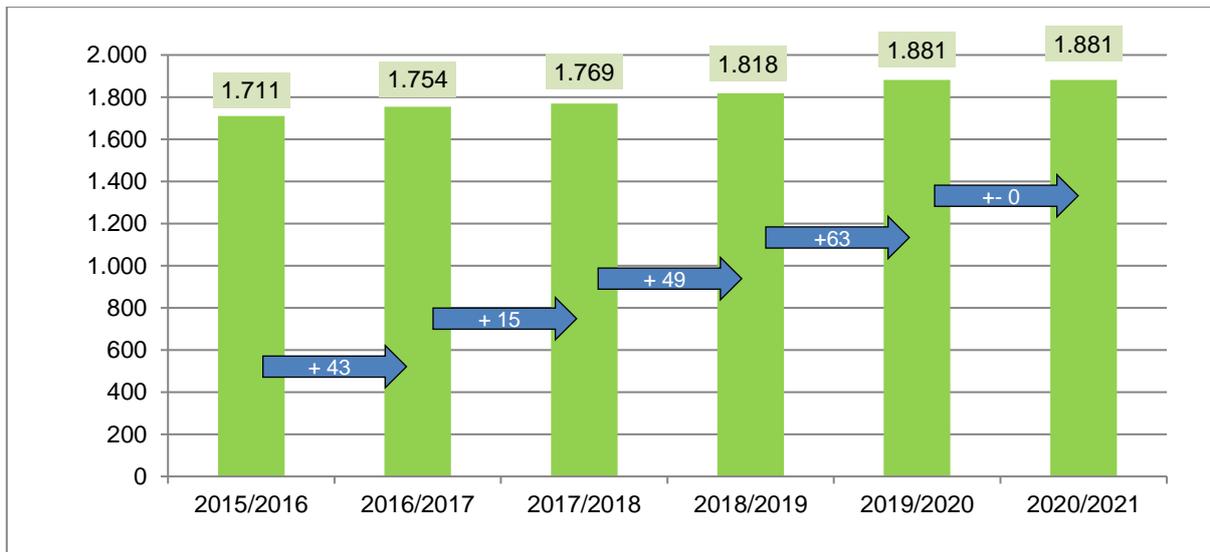
Die durch den Platzausbau entstehenden laufenden Kosten sind soweit planbar in den Ansätzen des Ergebnis- und des Finanzhaushalts enthalten.

**4.6 Entwicklung der Betreuungsplätze**

**4.6.1 Anzahl der Betreuungsplätze**

Die Anzahl der Betreuungsplätze im Krippenbereich hat in den vergangenen Jahren stetig zugenommen. Für das Kindergartenjahr 2020/2021 gibt es erstmals einen Stillstand.

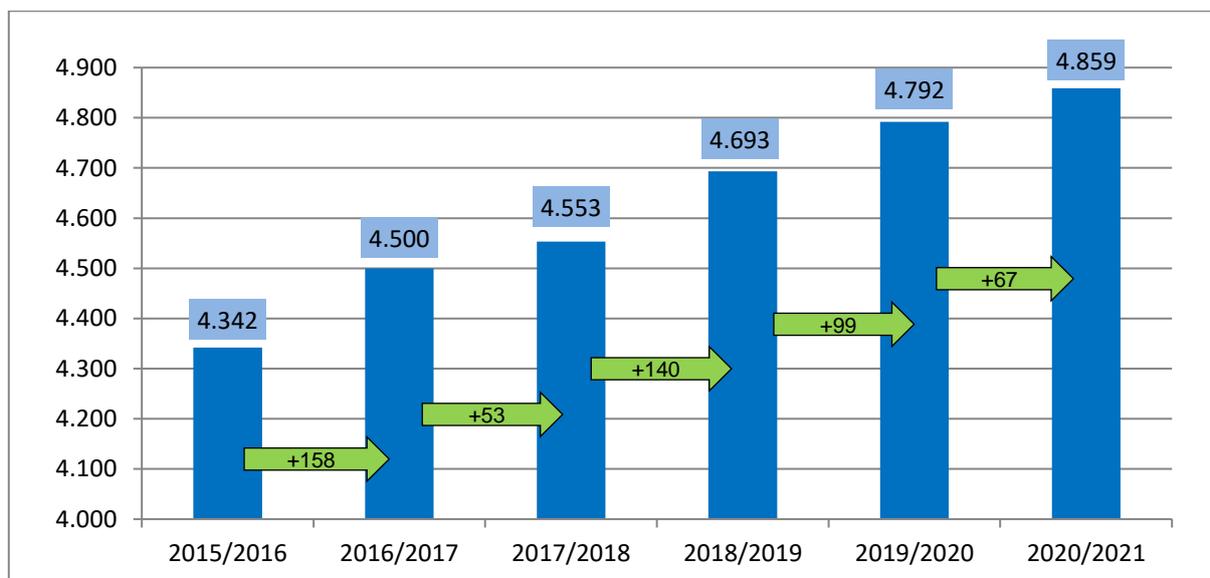
Schaubild: Entwicklung der Betreuungsplätze im Krippenbereich



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

Im Kindergartenbereich ist in den vergangenen Jahren ebenfalls ein andauernder Platzausbau erfolgt. Dies setzt sich auch weiter fort.

Schaubild: Entwicklung der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich

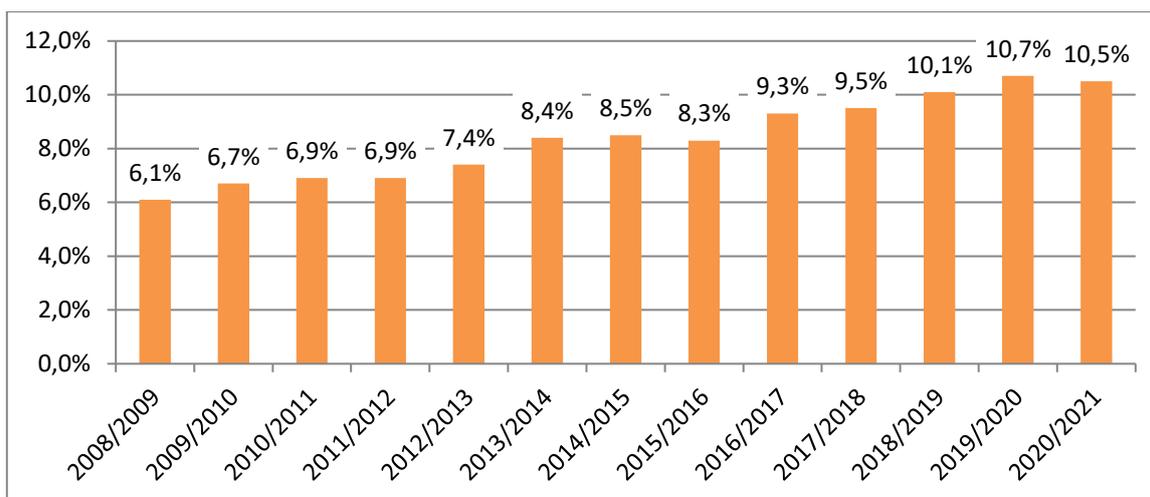


Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

### 4.6.2 Entwicklung in der Kindertagespflege

Bei der Kindertagespflege hat seit 2006 ein kontinuierlicher Ausbau stattgefunden. Im nachfolgenden Schaubild sind die Plätze in Kindertagespflege für Kinder unter drei Jahren dargestellt. Ältere Kinder im Kindergarten- oder Schulalter werden zeitweise auch ergänzend im Rahmen der Kindertagespflege betreut, dies beschränkt sich auf Ferienzeiten, Wochenendbetreuungen oder Abendbetreuungen überwiegend für alleinerziehende Mütter in Pflegeberufen mit Schichtdienst. Vor und nach den Öffnungszeiten der Kindergärten oder Grundschulen kann im Rahmen der Kindertagespflege eine Randzeitenbetreuung erfolgen.

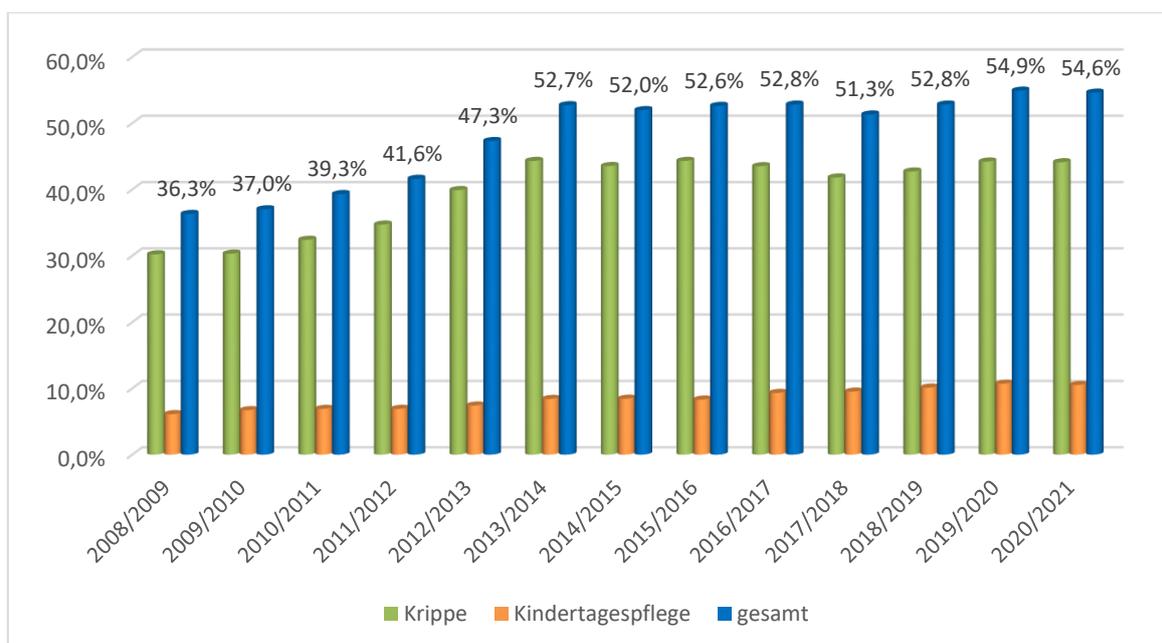
Schaubild: Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich in der Kindertagespflege



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

### 4.6.3. Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich (Einrichtungen und Kindertagespflege)

Schaubild: Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2020

### **Fazit Kapitel 4 – Ausbauplanung**

- Die Versorgungsquote im Kleinkindbereich (Kindern von 0 bis 3 Jahren) liegt bei 54,6 Prozent (Krippen und Kindertagespflege).
- Im Bereich des Rechtsanspruchs (Kinder von 1 bis 3 Jahren) liegt die Versorgungsquote bei 83,8 Prozent.
- Für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt liegt die Versorgungsquote bei 100,6 Prozent
- Ein weiterer bedarfsorientierter Platzausbau ist erforderlich.

## Sonstige Themen

### 5. Kinderbetreuung in der Bahnstadt

Im Stadtteil Bahnstadt wurde zum Kindergartenjahr 2012/2013 im September 2012 die erste Kindertageseinrichtung eröffnet.

Es war die städtische Einrichtung „Schwetzinger Terrasse“ mit 20 Plätzen für Kleinkinder und 40 Plätzen für Kinder im Kindergartenalter.

Im August 2013 hat der Träger „First Steps“ seine neue Einrichtung im Bürogebäude „Am Stadttor“ (Langer Anger 5) eröffnet. Hier können 40 Kleinkinder und 20 Kinder im Kindergartenalter betreut werden.

Zum Kindergartenjahr 2014/2015 wurde eine städtische Interimskita mit 40 Kindergartenplätzen eröffnet (Kita Spitzgewann). Es handelt sich hierbei um einen vorübergehenden Standort, der der Einrichtung der „Schwetzinger Terrasse“ zugeordnet ist.

Im Oktober 2016 hat der Träger „päd-aktiv e. V.“ in der ehemaligen Güterhalle die Kindertageseinrichtung „Zollhofgarten“ mit zunächst 40 Plätzen eröffnet. Seit November 2016 stehen 60 Betreuungsplätze und seit dem Kindergartenjahr 2017/2018 alle 80 Kindergartenplätze im Ganztagesbereich zur Verfügung.

Eine weitere städtische Einrichtung ist im Herbst 2017 am Gadamerplatz im Zusammenhang mit dem Bildungs-, Betreuungs- und Bürgerhaus B<sup>3</sup> entstanden. Der Gebäudekomplex vereint eine dreizügige, inklusive Grundschule mit Sporthalle, eine städtische Kindertageseinrichtung mit vier Gruppen (20 Krippen- und 40 Kindergartenplätze) sowie ein Bürgerhaus.

Im Wohnprojekt „Heidelberg Village“ hat der Träger „Purzelzwerg“ im Januar 2018 eine Kindertageseinrichtung mit 30 Krippen- und 20 Kindergartenplätzen eröffnet.

Im Mai 2018 ist die Inbetriebnahme einer weiteren Einrichtung durch den Träger „Kinderbetreuung Mäusezauber“ im Neubauprojekt „Junges Wohnen“ mit 30 Krippen- und 40 Kindergartenplätzen erfolgt.

Der Träger „Kinderzentren Kunterbunt“ hat zum 2. Oktober 2019 die Einrichtung „Lummerland“ im Quartier MEILEN-STEIN eröffnet. Zunächst stehen 10 Krippen- und 10 Kindergartenplätze bereit, je nach Personalakquise sind 30 Kleinkind- und 20 Kindergartenplätze geplant.

Die zunächst letzte Einrichtung in der Bahnstadt wird im Nahversorgungszentrum „Westarkaden“ entstehen. Der Träger „First Steps“ beabsichtigt 40 Kleinkind- und 45 Kindergartenplätze zu schaffen. Das Projekt befindet sich in der letzten Phase der Fertigstellung und die Einrichtung soll danach schrittweise in Betrieb gehen.

Im Kindergartenjahr 2020/2021 werden in der Bahnstadt insgesamt acht Einrichtungen mit voraussichtlich 210 Krippen- und 345 Kindergartenplätze betrieben werden. Der geplante Ausbau der Betreuungsplätze in der Bahnstadt ist zunächst abgeschlossen.

Daneben können bis zu 40 Kinder überwiegend im Alter bis zu drei Jahren bei Tagespflegepersonen in der Bahnstadt betreut werden.

## 6. Konversionsflächen – Einrichtungen zur Kinderbetreuung

Auf den **Konversionsflächen Südstadt (Mark-Twain-Village und Campbell Barracks)** gibt es bereits konkrete Planungen zu den Standorten für Kindertageseinrichtungen.

Die erste neue Kindertageseinrichtung hat im Mai 2018 eröffnet. Der Träger „Kinderladen Heuhüfer“ stellt in der Römerstraße 133/135 insgesamt 40 Krippenplätze bereit.

Im Gebiet der „besonderen Wohnformen“ (Mark-Twain-Village Nord) ist eine Einrichtung mit 30 Krippen- und 20 Kindergartenplätzen entstanden. Die Eröffnung durch den Träger „Mäusezauber“ erfolgte im März 2019.

Im südwestlichen Bereich von Campbell Barracks (Billie-Holiday-Straße) ist der Umbau von Bestandsgebäuden für eine Zwischenlösung für das Montessori Zentrum Heidelberg e. V. abgeschlossen. Übergangsweise sind seit Mai 2018 insgesamt 40 Kindergarten- und 10 Krippenplätze entstanden (Umzug auf die Konversionsfläche „Hospital“ vorgesehen). Der Träger „Espira Kinderbetreuung GmbH“ wird nach dem Umzug von Montessori diese Plätze übernehmen. Zum August 2019 hat dieser Träger in den angrenzenden Räumen und einem kleineren Erweiterungsbau selbst eine neue Einrichtung mit 30 Krippen- und 40 Kindergartenplätzen eröffnet.

Auch bei den Campbell Barracks ist eine größere Einrichtung durch einen Investor mit voraussichtlich acht Gruppen im Kleinkind- und Kindergartenbereich geplant.

Im Bereich Mark-Twain-Village Nord ist im Baufeld B3 entlang der Römerstraße zwischen der Berthold-Mogel-Straße und der Columbusstraße ist eine weitere Einrichtung projektiert, es sollen mindestens 60 Kindergartenplätze (je nach verfügbarer Fläche noch eine Krippengruppe) entstehen. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2021 geplant.

Als Ersatz für die städtische Kindertageseinrichtung Römerstraße (im Bereich Haus der Jugend) ist eine neue Einrichtung mit voraussichtlich 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätzen auf dem Gebiet der Konversionsflächen Südstadt (im Bereich Campbell Barracks - „H-Gebäude“) für Oktober 2021 geplant.

Für zwei weitere Einrichtungen mit insgesamt bis zu 10 Gruppen könnten bei Bedarf noch Flächen im südlichen Bereich der Konversionsfläche bereitgestellt werden.

Auf der **Konversionsfläche Rohrbach (ehemaliges Hospital)** wird die angestrebte Wohnnutzung einen zusätzlichen Bedarf an Kindertageseinrichtungen hervorrufen. Bei den weiteren Planungen ist daher mindestens eine viergruppige Kindertageseinrichtung für die Bevölkerung in diesem Bereich vorzusehen.

Es gibt Planungen, dass „Montessori“ auf dieser Fläche seine Schule errichtet und auch Kindergartenplätze anbietet. Hierbei handelt es sich aber nicht nur um neugeschaffene Plätze, sondern auch um die Verlagerung bestehender Einrichtungen an den neuen Standort „Hospital“. Diese Planungen sind noch nicht abgeschlossen, es sollen einige neue Betreuungsplätze geschaffen werden.

In Kirchheim sollen auf der **Konversionsfläche HIP** (Heidelberg Innovation Park) durch Investoren zwei Kindertageseinrichtungen für den Bedarf an arbeitsplatznahen Krippen- und Kindergartenplätzen geschaffen werden.

## 7. Übersicht der Öffnungszeiten der Einrichtungen

Aus den Anmeldungen der Träger für die Bedarfsplanung 2020/2021 wurden die Öffnungszeiten in einem separaten Gliederungspunkt erfasst.

Altstadt	Öffnungszeit
Die Sternchen – Der Kindergarten (Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Kindergarten Dreikäsehoch (Kindergarten)	6.30 bis 15.45 Uhr
DAI - Friedrich-Ebert-Anlage (Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Christophorus (Kindergarten)	7.30 bis 17.30 Uhr
Kinderkrippe der Kapellengemeinde (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr
KiKu Quantenzwerge (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Naturkindergarten Wörterwald (Kindergarten)	7.55 bis 15.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Kanzleigasse (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Klingenteich (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Waldkindergarten Riesenstein (Kindergarten)	7.30 bis 14.30 Uhr

Bahnstadt	Öffnungszeit
Purzelzwerg Naturnaher Kindergarten (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr
Mäusezauber Bahnstadt (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
First Steps Langer Anger (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 17.30 Uhr
First Steps Westarkaden (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 17.30 Uhr
KiTa Zollhofgarten (Kindergarten)	7.00 bis 18.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Gadamerplatz (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Schwetzinger Terrasse/Spitzgewann (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
KiKu Lummerland (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

Bergheim	Öffnungszeit
AWO - Kita Bergheim (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Evangelischer Kindergarten Vangerowstraße (Kindergarten)	7.30 bis 14.30 Uhr
Glückskinderwelt (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 19.00 Uhr
Glückskinderwelt zwei (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 19.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Albert (Kindergarten)	7.30 bis 17.30 Uhr
Kindernest Heidelberg (Krippe)	7.00 bis 18.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Vangerowstraße (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr

<b>Boxberg</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Evangelischer Kindergarten Ginsterweg (Krippe)	7.15 bis 14.15 Uhr
Evangelischer Kindergarten Ginsterweg (Kindergarten)	7.15 bis 16.15 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Paul (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr

<b>Emmertsgrund</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Städtische Kindertageseinrichtung Buchwaldweg (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 36-38 (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 43 (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

<b>Handschuhsheim</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Die Sternchen – Die Kinderkrippe (Krippe)	7.30 bis 18.00 Uhr
Evangelischer Kindergarten Kriegsstraße (Kindergarten)	7.15 bis 16.15 Uhr
Evangelischer Kindergarten Tischbeinstraße (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 14.00 Uhr
Julia Bentgens -MIS- (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Vitus (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Kinderkrippe Luise Scheppler-Heim (Krippe)	7.15 bis 16.30 Uhr
Kinderkrippe Paletti – Jugendkunstschule (Krippe)	8.00 bis 14.00 Uhr
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung (Krippe)	7.30 bis 14.30 Uhr
Kinderkrippe Rhein-Neckar-Kidz (Krippe)	7.15 bis 18.00 Uhr
Kinderkrippe St. Bernhard (Krippe)	7.30 bis 16.30 Uhr
Kinderkrippe Dreikäsehoch (Krippe)	7.00 bis 18.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Furtwänglerstr. (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Hand. Landstr. (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Waldkinder Heidelberg (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr

Kirchheim	Öffnungszeit
AWO - Kita Badischer Hof (Krippe)	7.30 bis 16.30 Uhr
AWO - Kita Sonnengarten (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Evangelischer Kindergarten Hegenichstraße (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Evangelischer Kindergarten Glatzer Straße (Krippe)	7.30 bis 14.30 Uhr
Evangelischer Kindergarten Glatzer Straße (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Georg (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
KiKu Kinderland Kirchheim (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 18.00 Uhr
Mäusezauber Kirchheim (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr
Mäusezauber Nature“ (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Ad.-Engelhardt-Str. (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Hardtstraße (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Hegenichstraße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Im Hüttenbühl (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

Neuenheim	Öffnungszeit
Evangelischer Kindergarten Kastellweg (Krippe)	7.30 bis 14.30 Uhr
Evangelischer Kindergarten Kastellweg (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Evangelischer Kindergarten Lutherstraße (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
DAI - Kuno-Fischer-Straße (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
DAI - Gutenbergstraße (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Raphael (Kindergarten)	7.30 bis 15.30 Uhr
Kindergarten Neuenheim (Kindergarten)	7.30 bis 17.00 Uhr
Kinderkrippe des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 685 (Krippe)	7.30 bis 18.00 Uhr
Kinderkrippe Kinderkiste (Ziegelhäuser Landstraße) (Krippe)	7.30 bis 15.45 Uhr
Kindertagesstätte des Studierendenwerks Humboldtstraße 17 (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Kindergarten des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 159 (Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Kita "Die Wichtel" (Krippe/Kindergarten)	7.45 bis 18.00 Uhr
Krabbelstube des Studierendenwerks Humboldtstraße 19 (Krippe)	7.30 bis 18.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Lutherstraße (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Waldorf-Kinderkrippe (Krippe)	7.30 bis 14.45 Uhr
Waldorfkindergarten (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

<b>Pfaffengrund</b>	<b>Öffnungszeit</b>
AWO - Kita Kranichgarten (Krippe)	7.30 bis 16.30 Uhr
AWO - Kita Obere Rödt (Kindergarten)	6.50 bis 16.50 Uhr
Evangelische Kindergarten Richard-Drach-Straße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 16.15 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Marien (Kindergarten)	7.30 bis 15.30 Uhr
KiTa Stephanushaus (Krippe/Kindergarten)	7.15 bis 16.30 Uhr

<b>Rohrbach</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Bewegungskrippe Quartier am Turm (Krippe)	7.00 bis 16.30 Uhr
Evangelische Kindergarten Baden-Badener-Straße (Kindergarten)	7.00 bis 16.00 Uhr
Evangelischer Kindergarten Am Heiligenhaus (Kindergarten)	7.15 bis 16.15 Uhr
Freier Christlicher Kindergarten (Kindergarten)	8.00 bis 14.30 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Benedikt (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Theresia (Kindergarten)	7.30 bis 15.30 Uhr
Kiku Rohrspatzen (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Lebenshilfe Kleine Pusteblume (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 15.30 Uhr
Lebenshilfe Pusteblume (Kindergarten)	7.30 bis 15.30 Uhr
Lebenshilfe Pusteblume – Spatzenhaus (Krippe)	7.30 bis 15.30 Uhr
Montessori Kinderhaus am Turm (Krippe/Kindergarten)	7.25 bis 16.30 Uhr
Rohrbacher Kinderstube (Karlsluststraße/Leimer Straße) (Krippe))	8.00 bis 14.00 Uhr
Sport-Kindergarten Heidelberg (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Breisacher Weg (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Waldkindergarten Rohrbach	8.00 bis 15.00 Uhr

<b>Schlierbach</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Champini Sport- und Bewegungskita (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 17.00 Uhr
Evangelischer Kindergarten Am Gutleuthofhang (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Jägerpfad (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

<b>Südstadt</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Espira Kinderbetreuung (Krippe/Kindergarten)	6.00 bis 18.30 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Elisabeth (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Mäusezauber Südstadt (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Kinderkrippe Bullerbü (Krippe)	7.30 bis 17.00 Uhr
Kinderladen Heuhüpfer – Südstadt (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr
Montessori Kinderhaus Bosseldorn (Krippe/Kindergarten)	7.25 bis 16.30 Uhr

<b>Weststadt</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Evangelischer Kindergarten Zähringer Straße (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Kindergarten der Kapellengemeinde (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Hildegard	7.30 bis 17.30 Uhr
Kindergarten Römerstraße (Kindergarten)	7.45 bis 15.00 Uhr
Kinderladen Heuhüpfer – KurfürstenCarré (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr
Kinderladen Heuhüpfer – Weststadt (Krippe)	7.30 bis 16.30 Uhr
Kindergarten Hebelstraße (Kindergarten)	7.30 bis 17.30 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Blumenstraße (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Gaisbergstraße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Philipp-Reis-Straße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Römerstraße (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

<b>Wieblingen</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Evangelischer Kindergarten Viernheimer Weg (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Evangelischer Kindergarten Mannheimer Straße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 16.30 Uhr
Französische Vor- und Grundschule (Krippe)	7.30 bis 15.45 Uhr
Französische Vor- und Grundschule (Kindergarten)	7.30 bis 18.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus (Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Kinderkrippe „Mary Poppins“(Kinderzentren Kunterbunt) (Krippe)	7.00 bis 17.00 Uhr
Kinderladen Heuhüpfer – Wieblingen (Krippe)	7.30 bis 16.00 Uhr
Kindertageseinrichtung Rasselbande (Krippe/Kindergarten)	6.00 bis 18.30 Uhr
Kindertagesstätte an der Freien Waldorfschule (Krippe)	7.30 bis 14.30 Uhr
Kindertagesstätte an der Freien Waldorfschule (Kindergarten)	7.00 bis 16.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Karolinger Weg (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Tageseinrichtung für Kinder (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr

<b>Ziegelhausen</b>	<b>Öffnungszeit</b>
Evangelische Kindertagesstätte Mühlweg (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Josef (Krippe)	7.00 bis 16.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Josef (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Katholischer Kindergarten St. Marien (Krippe/Kindergarten)	7.30 bis 16.30 Uhr
Kinderhaus Heidelberg (Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Kleingemünder Straße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Städtische Kindertageseinrichtung Wilhelmsfelder Straße (Krippe/Kindergarten)	7.00 bis 17.00 Uhr
Waldkindergarten Ziegelhausen (Kindergarten)	7.15 bis 13.30 Uhr

### **Fazit Kapitel 7 – Öffnungszeiten**

- Es gibt sowohl Einrichtungen mit sehr frühen als auch Einrichtungen mit sehr späten Öffnungszeiten.
- Sowohl die sehr frühen als auch die sehr späten Öffnungszeiten sind nicht vollständig ausgebucht.
- Es besteht nur sehr wenig Nachfrage nach Betreuung vor Öffnung/nach Schließung der Einrichtungen; diese können durch Tagespflegepersonen abgedeckt werden.

## 8. Übersicht der Betreuungsangebote in den Stadtteilen

Altstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	238	256
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Die Sternchen – Der Kindergarten		40
DAI Kindergarten Friedrich-Ebert-Anlage		77
Kindergarten Dreikäsehoch		25
Katholischer Kindergarten St. Christophorus		80
KiKu Quantenzwerge	30	20
Kinderkrippe der Kapellengemeinde	30	
Naturkindergarten Wörterwald		20
Städtische Kindertageseinrichtung Kanzleigasse	10	60
Städtische Kindertageseinrichtung Klingenteich		60
Waldkindergarten Riesenstein		20
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>70</b>	<b>402</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>29,4 %</b>	<b>157,0 %</b>

Bahnstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	298	324
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
First Steps Langer Anger	40	20
First Steps Westarkaden	40	45
KiKu Lummerland	30	20
Mäusezauber Bahnstadt	30	40
KiTa Zollhofgarten		80
Purzelzweg Kleinkindbetreuung	30	
Purzelzweg Naturnaher Kindergarten		20
Städtische Kindertageseinrichtung Gadamerplatz	20	40
Städtische Kindertageseinrichtung Schwetzinger Terrasse/Spitzgewann	20	80
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>210</b>	<b>345</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>70,5 %</b>	<b>106,5 %</b>

<b>Bergheim</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	178	180
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
AWO - Kita Bergheim	10	77
Evangelischer Kindergarten Vangerowstraße		45
Glückskinderwelt Kindergarten		50
Glückskinderwelt Krippe	64	
Glückskinderwelt zwei	44	30
Katholischer Kindergarten St. Albert		40
Kindernest Heidelberg	60	
Städtische Kindertageseinrichtung Vangerowstraße	60	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>238</b>	<b>242</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>133,7 %</b>	<b>134,4 %</b>

<b>Boxberg</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	118	155
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Evangelischer Kindergarten Ginsterweg	10	42
Katholischer Kindergarten St. Paul		45
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>10</b>	<b>87</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>8,5 %</b>	<b>56,1 %</b>

<b>Emmertsgrund</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	226	278
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Städtische Kindertageseinrichtung Buchwaldweg	20	83
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 36-38	10	80
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 43	10	40
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>40</b>	<b>203</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>17,7 %</b>	<b>73,0 %</b>

Handschuhsheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	426	498
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Die Sternchen – Die Kinderkrippe	20	
Evangelischer Kindergarten Kriegsstraße		60
Evangelischer Kindergarten Tischbeinstraße	10	40
Julia Bentgens -MIS-	10	20
Katholischer Kindergarten St. Vitus		25
Kinderkrippe Luise Scheppler-Heim	20	
Kinderkrippe Paletti	10	
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung	10	
Kinderkrippe Rhein-Neckar-Kidz	10	
Kinderkrippe St. Bernhard	50	
Kinderkrippe Dreikäsehoch	20	
Städtische Kindertageseinrichtung Furtwänglerstr.		80
Städtische Kindertageseinrichtung Hand. Landstr.	10	40
Waldkindergarten Heidelberg		80
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>170</b>	<b>345</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>39,9 %</b>	<b>69,3 %</b>

Kirchheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	494	576
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
AWO - Kita Badischer Hof	30	
AWO - Kita Sonnengarten		20
Evangelischer Kindergarten Glatzer Straße	10	42
Evangelischer Kindergarten Hegenichstraße		50
Katholischer Kindergarten St. Georg		85
KiKu Kinderland Kirchheim	40	20
Mäusezauber Kirchheim	25	
Mäusezauber Nature“		60
Spielgruppe Caritas	5	
Städtische Kindertageseinrichtung Ad.-Engelh.-Str.		60
Städtische Kindertageseinrichtung Hardtstraße		40
Städtische Kindertageseinrichtung Hegenichstraße	20	60
Städtische Kindertageseinrichtung Im Hüttenbühl	20	60
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>150</b>	<b>497</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>30,4 %</b>	<b>86,3 %</b>

<b>Neuenheim</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	379	408
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Evangelischer Kindergarten Kastellweg	10	42
Evangelischer Kindergarten Lutherstraße		60
DAI - Gutenbergstraße	19	45
DAI - Kuno-Fischer-Straße	12	50
Katholischer Kindergarten St. Raphael		45
Kindergarten Neuenheim		45
Kinderkrippe des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 685	80	
Kinderkrippe Kinderkiste	40	
Kindertagesstätte des Studierendenwerks Humboldtstraße 17	40	60
Kindergarten des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 159		80
Kita "Die Wichtel"	30	58
Krabbelstube des Studierendenwerks Humboldtstraße 19	20	
Städtische Kindertageseinrichtung Lutherstraße		40
Waldorfkindergarten		42
Waldorf-Kinderkrippe	19	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>270</b>	<b>567</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>71,2 %</b>	<b>139,0 %</b>

<b>Pfaffengrund</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	215	259
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
AWO - Kita Kranichgarten	30	
AWO - Kita Obere Rödte		43
Evangelische Kindergarten Richard-Drach-Straße	20	70
Katholischer Kindergarten St. Marien		66
KiTa Stephanushaus	10	20
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>60</b>	<b>204</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>27,9 %</b>	<b>78,8 %</b>

<b>Rohrbach</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	424	485
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Evangelische Kindergarten Baden-Badener-Str.		60
Evangelischer Kindergarten Am Heiligenhaus		43
Freier Christlicher Kindergarten		20
Heidelberger Bewegungskrippe Quartier am Turm	20	
Katholischer Kindergarten St. Benedikt		40
Katholischer Kindergarten St. Theresia		25
KiKu Rohrspatzen (Kinderzentren Kunterbunt)	30	60
Lebenshilfe Kleine Pusteblume	8	36
Lebenshilfe Pusteblume		24
Lebenshilfe Pusteblume – Spatzenhaus	20	
Montessori Kinderhaus am Turm	20	40
Rohrbacher Kinderstube (Karlsluststraße)	15	
Rohrbacher Kinderstube (Leimer Straße)	11	
Sport-Kindergarten Heidelberg		20
Städtische Kindertageseinrichtung Breisacher Weg		60
Waldkindergarten Rohrbach		20
<b>Zwischensumme</b>	<b>124</b>	<b>448</b>
nachrichtlich:		
Marie-Bertha-Coppius-Kindergarten		13
Schulkindergarten Pusteblume/ Kleine Pusteblume/Spatzenhaus	8	52
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>132</b>	<b>513</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>31,1 %</b>	<b>105,8 %</b>

<b>Schlierbach</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	80	102
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Champini Sport- & Bewegungskita	40	20
Evangelischer Kindergarten Am Gutleuthofhang	10	45
Städtische Kindertageseinrichtung Jägerpfad	10	40
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>60</b>	<b>105</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>75,0 %</b>	<b>102,9 %</b>

<b>Südstadt</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	174	209
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Espira Kinderbetreuung	30	40
Katholischer Kindergarten St. Elisabeth	10	60
Kinderbetreuung Mäusezauber Südstadt	20	30
Kinderkrippe Bullerbü	25	
Kinderladen Heuhüpfer - Südstadt	40	
Montessori Kinderhaus Bosseldorn	10	40
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>135</b>	<b>170</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>77,6 %</b>	<b>81,3 %</b>

<b>Weststadt</b>	<b>Krippenalter</b>	<b>Kindergartenalter</b>
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	411	417
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Evangelischer Kindergarten Zähringer Straße	10	40
Katholische Kindertagesstätte St. Hildegard		80
Kindergarten der Kapellengemeinde		35
Kindergarten Hebelstraße		45
Kindergarten Römerstraße		25
Kinderladen Heuhüpfer – KurfürstenCarré	40	
Kinderladen Heuhüpfer - Weststadt	30	
Städtische Kindertageseinrichtung Blumenstraße		60
Städtische Kindertageseinrichtung Gaisbergstraße	10	60
Städtische Kindertageseinrichtung Philipp-Reis-Straße	10	20
Städtische Kindertageseinrichtung Römerstraße		60
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>100</b>	<b>425</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>24,3 %</b>	<b>101,9 %</b>

Wieblingen	Krippenalter	Kindergartenalter
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	312	366
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Evangelischer Kindergarten Mannheimer Straße	10	40
Evangelischer Kindergarten Viernheimer Weg		45
Französische Vor- und Grundschule	5	95
Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus		85
KiKu Kinderkrippe Mary Poppins	50	
Kinderladen Heuhüpfen - Wieblingen	15	
Kindertageseinrichtung Rasselbande	50	20
Kindertagesstätte an der Freien Waldorfschule	20	84
Städtische Kindertageseinrichtung Karolinger Weg		80
Tageseinrichtung für Kinder	36	48
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>186</b>	<b>497</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>59,6 %</b>	<b>135,8 %</b>

Ziegelhausen	Krippenalter	Kindergartenalter
Grunddaten	3 Jahrgänge	3,5 Jahrgänge
Alter der Kinder	0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre
Anzahl der Kinder	292	315
<b>Einrichtungen/Betreuungsplätze</b>		
Evangelischer Kindergarten Mühlweg	10	45
Katholischer Kindergarten St. Josef	10	45
Katholischer Kindergarten St. Marien	10	42
Kinderhaus Heidelberg		29
Städtische Kindertageseinrichtung Kleingemünder Straße	10	36
Städtische Kindertageseinrichtung Wilhelmsfelder Straße	10	40
Waldkindergärten Ziegelhausen		20
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>50</b>	<b>257</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>17,1 %</b>	<b>81,6 %</b>